

# 814 / €1.-



# FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

## SpVgg Greuther Fürth

10. Spieltag, Montag, 07.10.2013, 20:15 Uhr



INTERVIEW DER WOCHE  
**BRUNO SOARES**



AM BURGPLATZ  
**FORTUNA ERÖFFNET  
NEUEN FANSHOP**



IM GESPRÄCH MIT...  
**TORWARTSTRAINER  
OLIVER RECK**



**POSTER:  
FABIAN GIEFER**



**OTeLO**

Die Fortuna  
Handy-Karte.  
Jetzt im  
Fanshop!

**ROT UND WEISS EIN LEBEN**

**WER FORTUNA HAT, BRAUCHT  
KEINE KLEEBLÄTTER!**

**MEISTER 1933 - DFB - POKAL - SIEGER**

**OTeLO**

**OTeLO**

# FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 814 - Montag, 07. Oktober 2013

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, den 26. Oktober 2013

## 4 DAS INTERVIEW DER WOCHE

- Bruno Soares: „Unsere Fans wieder hinter uns bringen“

## 6 NEWS u.a. mit:

- Fortuna kauft audio-visuelle Rechte zurück
- Eröffnung des Fanshops am Burgplatz in der Altstadt
- Testspiel gegen den Nachbarn VfB Hilden
- Fortuna trifft Bayer Leverkusen
- Straßenbahnkorso der Rheinbahn zum 725-Jährigen
- „alles fussball – der shop“ engagiert sich für Fortunas Jugend
- Thomas Allofs legt sein Vorstandsamt nieder
- Fortunen werben für stadthistorische Institution
- Provinzial unterstützt Projekt „Bolzplatzhelden gesucht“
- AOK bietet kostenlosen Schutz gegen Grippe an
- Golfen mit Bolly und Giefer
- Peter Frymuth stellt sein Amt in der Winterpause zur Verfügung
- Ehemalige Fortunen beim Treffen der F95-Allstars
- Ehrenamtler für den Gutenachtbus gesucht
- Einkaufshilfe für Menschen mit Behinderung
- Kids Club: Besuch im Golfclub Grafenberg
- Büskens kochte mit dem Venetienclub

## 24 IM GESPRÄCH MIT...

Oliver Reck: „Düsseldorf hat sich zu einer Fußballstadt gemauert“

## 26 FORTUNA IM NETZ:

- Social Media Highlights
- Vorgestellt: Charlison Benschop

## 28 STATISTIK:

Statistik Saison 2013/2014 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick

31 **DOPPELPOSTER:** Spielankündigungsplakat / Fabian Giefer

36 **SPONSOREN & PARTNER**

38 **UNSER KADER:** Fortuna Düsseldorf

## SPVGG GREUTHER FÜRTH



40 **DER KADER UNSERER GÄSTE**

42 **UNSER GAST:**

Greuther Fürth hat den Abstieg gut verarbeitet

44 **INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER:**

Frank Kramer:

„Allem Neuen muss man Anlaufzeit geben“

46 **UNTER DER LUPE:**

Tim Sparv: Kopfball- und Zweikampfstärke = Präsenz in der Mittelfeld-Zentrale

47 **YESTERDAY:**

Marek Lesniak schoss das Tor zum 1:0-Erfolg

48 **PROMI-TIPP**

50 **CLUB 95**

## 52 VORSCHAU FC INGOLSTADT:

- „Schanzer“ mit einem klassischen Fehlstart

58 **2. MANNSCHAFT:** Punkteteilung und Personalmangel

60 **FORTUNA-QUIZ:** Wie viel Fortuna sind Sie?

62 **SPIELPLAN:** Alle Partien der Saison 2013/2014

63 **KOLUMNE:** „Uninspirierte“ Zeilen



## ➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

**Herausgeber:** Fortuna Düsseldorf

**Chefredaktion:** Tom Koster (ViSdP)

**Redaktion:** Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

**Ständige Mitarbeiter:** Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

**Fotos:** Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images/Stuart Franklin

**Layout & Bildbearbeitung:** Christian Lewandowski (www.derlewan.de)

Grafiken: @andrejco-fotolia.com / Sergey Kandakov-fotolia.com

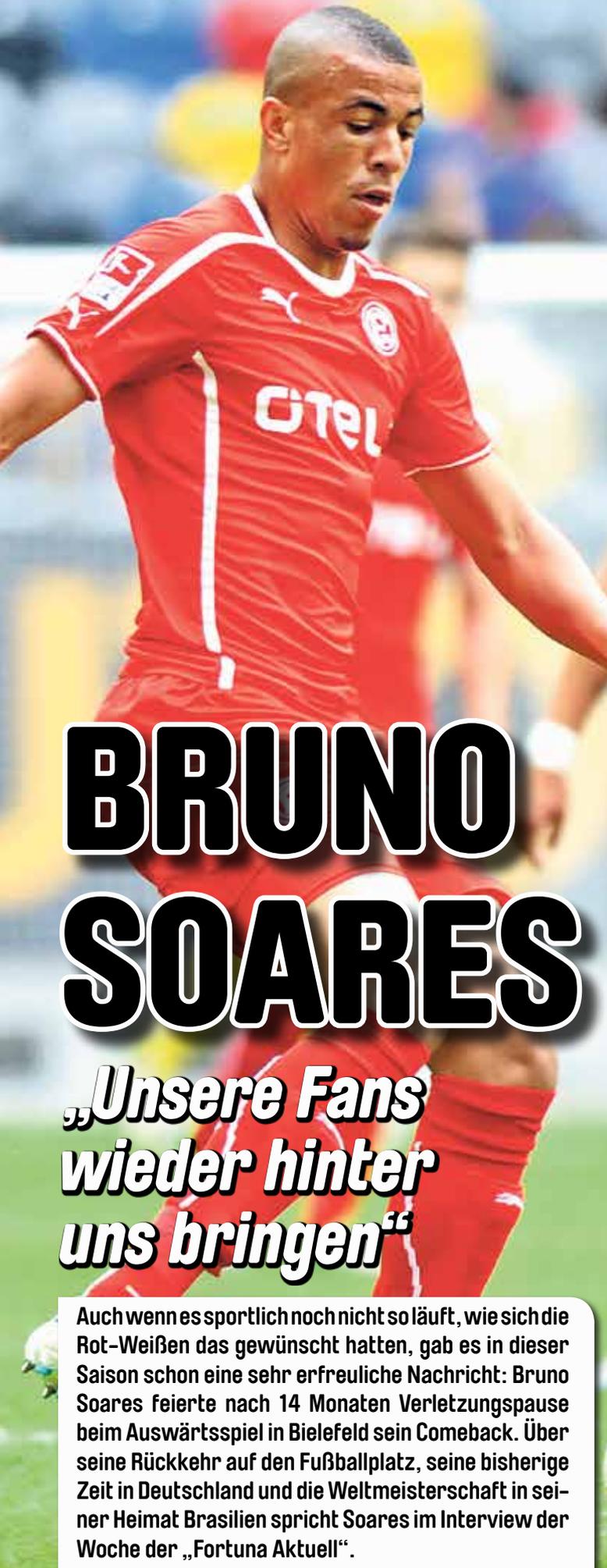
**Druck:** Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Id-Nr. 1332512  
www.bvdm-online.de



# BRUNO SOARES

**„Unsere Fans wieder hinter uns bringen“**

Auch wenn es sportlich noch nicht so läuft, wie sich die Rot-Weißen das gewünscht hatten, gab es in dieser Saison schon eine sehr erfreuliche Nachricht: Bruno Soares feierte nach 14 Monaten Verletzungspause beim Auswärtsspiel in Bielefeld sein Comeback. Über seine Rückkehr auf den Fußballplatz, seine bisherige Zeit in Deutschland und die Weltmeisterschaft in seiner Heimat Brasilien spricht Soares im Interview der Woche der „Fortuna Aktuell“.

➔ **Was war es für ein Gefühl, nach der langen Leidenszeit in Bielefeld eingewechselt zu werden?**

Ich stand nach 14 Monaten Verletzungspause wieder in einem Pflichtspiel auf dem Feld. Es ist doch klar, dass das für mich ein besonderer Moment war. Ich habe mich sehr darüber gefreut, aber trotzdem war ich nicht ganz zufrieden, weil wir in Bielefeld den Platz als Verlierer verlassen haben. Für mich persönlich war es aber das große Comeback.

➔ **Gegen Dynamo Dresden durftest Du dann sogar über 90 Minuten ran. Wie war das nach so langer Zeit für Dich?**

In den ersten 20, 30 Minuten war es nicht so einfach für mich, aber danach habe ich mehr und mehr Sicherheit bekommen. Ich glaube, dass ich dann nach der Pause weniger Fehler gemacht habe. Aber nach einer so langen Zeit ist es auch normal, dass man eine kurze Eingewöhnungszeit braucht. Ärgerlich war für uns das späte Gegentor, sodass wir wieder nicht gewinnen konnten. Dabei müssen wir gerade in der heimischen ESPRIT arena mit unseren Fans im Rücken Siege einfahren.

➔ **Was hast Du gedacht, als Du Dich in dem Spiel schon wieder verletzt hast?**

Im ersten Moment war ich natürlich sehr enttäuscht, dass ich verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste. Ich hatte bis dahin eigentlich eine gute Leistung gezeigt, deshalb war es schade, dass ich raus musste. Aber es war die einzig richtige Entscheidung: Wenn mir dann wegen meiner Verletzung der Stürmer wegläuft und ein Tor macht, wäre das sehr ärgerlich. Als ich dann direkt gespürt habe, dass es nicht die gleiche Stelle ist, war ich ein wenig erleichtert.

➔ **Wir müssen nochmal über Deinen Kampf fürs Comeback sprechen. Wie schwierig ist es für den Kopf, die ganze Zeit nicht Fußball spielen zu können?**

Zunächst einmal bin ich Gott dankbar, dass er mir so viel Kraft gegeben hat. Ich bin ein sehr gläubiger Mensch und besuche oft brasilianische Kirchen hier in Düsseldorf und in Gelsenkirchen. Hinzu kommt natürlich meine Familie. Meine Frau und meine Kinder haben mir alle Rük-

kendeckung gegeben. Als drittes gilt mein Dank der Fortuna. Die Verantwortlichen waren sehr geduldig mit mir. Der Trainer hat mir trotz der 14-monatigen Pause das Vertrauen geschenkt. Jetzt wissen die Leute: Wenn man mich braucht, bin ich da. Jetzt schaue ich nur noch nach vorne.

➔ **Wie war es für Dich, 2009 Deine Heimat Brasilien zu verlassen und zum MSV Duisburg zu wechseln?**

Es war nicht so einfach für mich. Erstmals habe ich im Januar 2009 für einen Monat beim MSV mittrainiert. Dann bin ich nach Brasilien zurückgekehrt und habe alles geklärt. Im Sommer kam ich dann wieder nach Duisburg und brauchte ein wenig Zeit, um mich hier an alles zu gewöhnen. Du wirst mit einer anderen Sprache und einer anderen Mentalität konfrontiert. Aber heute fühle ich mich hier sehr wohl.

➔ **Du hast auch Deine Frau hier kennengelernt...**

Genau. Sie war in der Anfangszeit eine große Hilfe für mich. Sie hat schon perfekt Deutsch gesprochen und mich dementsprechend beim Lernen der Sprache sehr unterstützt. Außerdem gab es beim MSV zwei weitere Brasilianer, Caiuby und Thiago, der später auch zur Fortuna gewechselt ist. Auch die beiden haben mir sehr geholfen.

➔ **Jetzt bist Du bei der Fortuna. Wieso läuft es noch nicht so, wie wir uns das alle gewünscht haben?**

Es ist wirklich schwer zu verstehen. Meine Meinung ist, dass wir eine sehr gute Mannschaft und einen hervorragenden Trainer haben. Aber bis jetzt haben wir uns zu viele individuelle Fehler erlaubt. Wenn man ganz oben mitspielen möchte, darf das so nicht passieren. Deshalb stimmen auch die Ergebnisse noch nicht. Wenn man etwas mit dem Aufstieg zu tun haben möchte, darf man beim Aufsteiger Bielefeld nicht verlieren und zuhause gegen Dresden und den FSV Frankfurt nicht unentschieden spielen. Wir müssen es am Montag schon besser machen, das wird wieder eine sehr schwierige Aufgabe für uns.

➔ **Mit Greuther Fürth kommt der Spitzenreiter. Was erwartest Du von dem Spiel?**

Zuhause haben wir eine große Chance, unsere Situation zu verändern. Mit einem Sieg können wir Selbstvertrauen tanken und einen ersten Schritt in der Tabelle machen. Auch für Fürth wird es nicht einfach, hier etwas mitzunehmen. Wir müssen unbedingt in Führung gehen und dadurch unsere Fans wieder hinter uns bringen.

➔ **Wie schätzt Du den Gegner ein?**

Ich habe mir das Spiel am Montag gegen Dynamo Dresden angeschaut und muss sagen, dass es eine sehr starke Mannschaft ist. Sie haben viel Qualität in ihren Reihen. Aber wenn wir eine gute Leistung bringen, können wir das Spiel mit unserer Erfahrung auch gewinnen.

➔ **Was fehlt Dir im Vergleich zu Brasilien am meisten?**

Natürlich nennt man immer zuerst das Wetter. (lacht) Aber auch alles, was dazu gehört: Es gibt viele schöne Strände. Dort gibt es auch eine Menge Bars und Restaurants mit Live-Musik, da ist immer viel los. Das fehlt mir ein bisschen. Aber wenn ich jetzt zurückgehen würde, würde mir auch vieles aus Deutschland fehlen. Hier ist alles überragend organisiert. Ich bin eigentlich mit meinem Leben in Deutschland sehr zufrieden und kann

mir gut vorstellen, auch nach meiner Fußball-Karriere hier zu bleiben.

➔ **Wie häufig bist Du noch zuhause in Brasilien?**

Ein oder zwei Mal im Jahr. In letzter Zeit sind die Winterpausen immer sehr kurz. Für zehn Tage lohnt es sich nicht, den weiten Weg auf sich zu nehmen. Dann sind wir mit der Familie für ein paar Tage nach Paris oder Barcelona geflogen.

➔ **Im nächsten Jahr findet in Deiner Heimat die Fußball-Weltmeisterschaft statt. Freust Du Dich schon darauf?**

Für uns Brasilianer ist das natürlich etwas ganz Besonderes. Ich warte erst einmal den Spielplan der Weltmeisterschaft und unseren Vorbereitungsplan ab. Wenn sich das vereinen lässt, möchte ich unbedingt nach Brasilien fliegen und mir ein paar Spielen anschauen. Aber es ist ja noch eine Weile hin.

➔ **Wer ist für Dich der Favorit auf die WM?**

Ich wünsche mir natürlich, dass Brasilien gewinnt. Das ist doch klar. Aber auch Deutschland, Argentinien, Spanien und Italien gehören für mich zu den größten Favoriten. Ich glaube, dass diese Mannschaften den Titel unter sich ausmachen werden.

➔ **Kannst Du die Proteste rund um den Confederations Cup verstehen?**

Für mich waren die Proteste nicht überraschend. Mir war klar, dass es diese Probleme geben wird. Die Leute haben sich überlegt, dass sie bei dem großen Medienaufkommen viel bewirken können. Ich hoffe, dass die brasilianische Regierung dafür sorgt, dass es den Menschen in Zukunft besser geht und es zur WM keine Proteste mehr geben wird. Das ist mein Wunsch.

➔ **Du wirst von den Trainern immer für Deine große Disziplin gelobt. Das passt gar nicht zur brasilianischen Mentalität, oder?**

(lacht) Nein, normalerweise nicht. Die Brasilianer werden immer mit Party in Verbindung gebracht, sind viel unterwegs. Aber ich bin eher ein ruhiger Typ. Ich bin schon fünf Jahre mit meiner Frau zusammen, seit zwei Jahren sind wir verheiratet. Viele Leute sagen zu mir, dass ich kein Brasilianer bin, aber ich bin schon seit klein auf so. Das ist für mich am besten.

➔ **Was muss passieren, damit man Dich aus der Ruhe bringt?**

Wenn wir eine schlechte Leistung zeigen und verlieren, kann ich schon ziemlich sauer werden. Es reicht eigentlich schon, wenn ich ein Trainingsspiel nicht gewinne.

Selbst dann bin ich schon verärgert, weil ich auch im Training immer alles gebe. Aber außerhalb des Platzes bin ich wirklich eher der ruhige Typ.

➔ **Was wünschst Du Dir für die Zukunft?**

Ich wünsche mir, dass wir die nächsten Wochen besser bestreiten und noch eine gute Saison spielen. Aber für meine Familie und mich wünsche ich mir in erster Linie Gesundheit. Wenn man gesund bleibt und hart arbeitet, kommt der Rest automatisch.



Hat eine lange Leidenszeit hinter sich: Innenverteidiger Bruno Soares.

**Mein Dream Team · Spielsystem: 4-1-2-3**



**Premiere**

➔ **Mein erster Verein:**  
Atlético Mineiro

➔ **Mein erster Trainer:**  
Nivaldo

➔ **Mein erstes Trikot:**  
Cruzeiro FC

➔ **Mein erstes Profi-Spiel:**  
FC Coritiba – Cascavel 6:1

➔ **Mein erstes Profi-Tor:**  
MSV Duisburg – TuS Koblenz 3:0

➔ **Meine erste WM:**  
Brasilien wird 1994 in den USA Weltmeister

➔ **Mein erstes Auto:**  
Opel Corsa

Ende des Vertrags mit der Sportwelt/Kölmel-Gruppe auf Juni 2023 fixiert

# Fortuna kauft audio-visuelle Rechte zurück

**Fortuna Düsseldorf hat am Montagmittag bekannt gegeben, dass der Verein die audio-visuellen Rechte von der Sportwelt/Kölmel-Gruppe zurückgekauft hat. Die jährliche Zahlung einer Vergütung von 15 % aus den Einnahmen der audio-visuellen Rechte endet per 30. Juni 2023. Nachdem bereits 2009 der Rückkauf der Markenrechte erfolgreich abgeschlossen wurde, ist Fortuna Düsseldorf nunmehr wieder im Besitz sämtlicher Rechte.**

Im Jahr 1999 hatte die Fortuna im Rahmen eines Darlehens durch die Sportwelt in Höhe von 15 Millionen DM ihre Marken- als auch audio-visuellen Rechte an die Kölmel-Gruppe abgetreten. Nach langjährigen Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung des Vertragswerks wurde 2008 unter Federführung des damaligen Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Reinhold Ernst eine Einigung herbeigeführt, die die Abzahlungsmodalitäten regelten. Konkret ergaben sich demnach die folgenden Verpflichtungen für die Fortuna: Eine Darlehensverbindlichkeit von 7,4 Millionen Euro und eine unbefristete jährliche Zahlung von 15 % der Einnahmen aus den audio-visuellen Rechten gegenüber der Kölmel-Gruppe. Während das Darlehen zwischenzeitlich durch Sondertilgungen und Entgegenkommen der Kölmel-Gruppe vorzeitig aufgelöst werden konnte, bestand die Option, dass Fortuna die audio-visuellen Rechte frühestens zum 30. Juni 2023 zum Preis von 15 Millionen Euro hätte zurückkaufen können.

➔ Weitere Tilgungen sind möglich

Wie der Vorstandsvorsitzende der Fortuna, Peter Frymuth, und Finanzvorstand Paul Jäger erklärten, seien seit Anfang Juni 2013 neuerliche Verhandlungen mit der Kölmel-Gruppe geführt worden. Dabei habe man letztlich eine Einigung erzielt, mit der die Fortuna ihre audio-visuelle Rechte mit sofortiger Wirkung für die Hälfte des ursprünglich vertraglich fixierten Betrags zurückkaufen konnte - also für 7,5 Millionen Euro. Davon wurden 3 Millionen Euro ad hoc fällig gestellt, während der Restbetrag über 4,5 Millionen Euro durch die Kölmel-Gruppe

zinslos gestundet wurde und in jährlichen Raten bis 2023 zahlbar ist. Diese Vereinbarung sei in Zukunft zwingend bindend, erklärten die beiden Vorstände, weil ansonsten die audio-visuellen Rechte wieder an die Kölmel-Gruppe zurückfielen. Weiterhin seien aber weitere Sondertilgungen möglich, wenn dies die wirtschaftlichen Gegebenheiten ergeben. Somit liegen die audio-visuellen Rechte nach 14 Jahren wieder vollständig bei der Fortuna und die jährliche Zahlung einer Vergütung von 15 % der Einnahmen aus audio-visuellen Rechten an die Kölmel-Gruppe endet spätestens am 30. Juni 2023, was momentan einem jährlichen Betrag von ca. 400.000 Euro entspricht.

➔ „Wir gehören ab sofort wieder uns selbst“

**Peter Frymuth:** ➔ „Nach der bilanziellen Schuldenfreiheit, die wir 2011

verkünden konnten und dem wirtschaftlichen Gewinn nach Abschluss der vergangenen Saison, ist der Rückkauf für die Entwicklung des Vereins ein finaler Quantensprung nach vorne.“ Unumkehrbar seien die Verpflichtungen im Juni 2023 beendet und der Verein müsse nicht mehr mit der Last leben, irgendwann 15 Millionen zu zahlen, sondern durch die jetzige Absprache nur 7,5 Millionen.

➔ „Wir haben jetzt wieder alles zurück, was vor mehr als einem Jahrzehnt abgegeben wurde. Dadurch ist ein Faktum geschaffen worden, durch das auch formal sämtliche Schwierigkeiten, die sich ab Ende der 1990er ergeben haben, behoben und in absehbarer Zeit abgeschlossen sein werden. Wir gehören ab sofort wieder uns selbst!“

**Paul Jäger:** ➔ „Unser Dank gilt Dr. Christian Veith, der uns in einer ersten gemeinsamen Sitzung Verhandlungsalternativen aufzeigte, sowie Professor Michael Kölmel und Bianca Krippendorf, die uns

die Verhandlungen erleichtert haben. Überdies danken wir in der Umsetzung steuerrechtlicher Aspekte unserem Wirtschaftsprüfer Prof. Andreas Lohr und unserem Aufsichtsratsmitglied Burchardt von Arnim.“

➔ **Mitgliederversammlung am morgigen Dienstag:**

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2013 von Fortuna Düsseldorf ist für **Dienstag, den 8. Oktober 2013, ab 19.00 Uhr** in den Sälen X und Y der Stadthalle des Congress Center Düsseldorf (CCD - Stockumer Kirchstraße 61) anberaumt. **Einlass ist ab 18.00 Uhr.** Die Einladungen an die Mitglieder wurden fristgemäß versendet. Herzlich eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, die nach der Satzung teilnahmeberechtigt sind. Wie in der Satzung des Düsseldorfer Turn- und Sportvereins Fortuna 1895 e.V. vorgesehen, finden auch die turnusgemäßen Wahlen der Kassenprüfer statt.



Fortuna hat die audio-visuellen Rechte zurückgekauft.

Hitachi ist stolzer Sponsor des Bundesliga-Vereins  
**Fortuna Düsseldorf**

**HITACHI**  
Inspire the Next



# Erleben Sie spannende Spiele mit Hitachi gemütlich von zu Hause aus

Wir bei Hitachi sind stolz, der Sponsor von Fortuna Düsseldorf zu sein. Ebenso stolz sind wir auf unsere Fernseher, mit denen Sie die Spannung und Action der großen Spiele gemütlich von zu Hause aus erleben können.

Unsere topmodernen LED-Fernseher sorgen für lebendige, gestochen scharfe Bildqualität und das schlanke Design punktet selbst bei stilbewussten Sportfans. Für weitere Informationen und Kaufmöglichkeiten besuchen Sie bitte [www.hitachidigitalmedia.com](http://www.hitachidigitalmedia.com)



Mehr unter  
[www.hitachidigitalmedia.com](http://www.hitachidigitalmedia.com)



Die neuesten Hitachi LED-Fernseher finden Sie Exklusive bei Ihrem lokalen Euronics Händler oder besuchen Sie [www.euronics.de/markenwelt/Hitachi](http://www.euronics.de/markenwelt/Hitachi)

Fortuna Düsseldorf eröffnet Fanshop am Burgplatz in der Altstadt

# Einfach nur angekommen!

Nach 4.880 Tagen ist Fortuna in die Stadt zurückgekehrt. Seit Freitag verfügt der Bundesligist über einen Fanshop mitten in der Altstadt am Burgplatz. Perfekt für den Einkauf im Herzen Düsseldorfs. Die Eröffnung erfolgte im Beisein von Oberbürgermeister Dirk Elbers und dem Vorstandsvorsitzenden der Fortuna, Peter Frymuth.

Auf einer Fläche von 40 Quadratmetern werden die Fortunen zukünftig klein, aber fein an zentraler Stelle der Landeshauptstadt vertreten sein. Dort wird es eine exklusive Auswahl an Fanartikeln geben: Natürlich Trikots, Hosen und Stutzen, aber auch Fashion-Textilien für Frauen, Männer, Kids und Babys, sowie Accessoires wie Pins, Schlüsselanhänger, Aufkleber, Schals, Kappen, Mützen und Geschenkartikel.

Im Fanshop sind auch Tickets erhältlich und Mitgliederanfragen werden gleichfalls bedient. Geöffnet hat der Fanshop Düsseldorf-Altstadt von montags bis freitags von 10 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 10 Uhr bis 18 Uhr.

Fortuna kehrt mit der Eröffnung des Fanshops in der Altstadt nach mehr als 13 Jahren in die City zurück. Bis Mai 2000 gab es bereits eine Dependence an der Berliner Allee / Klosterstraße.

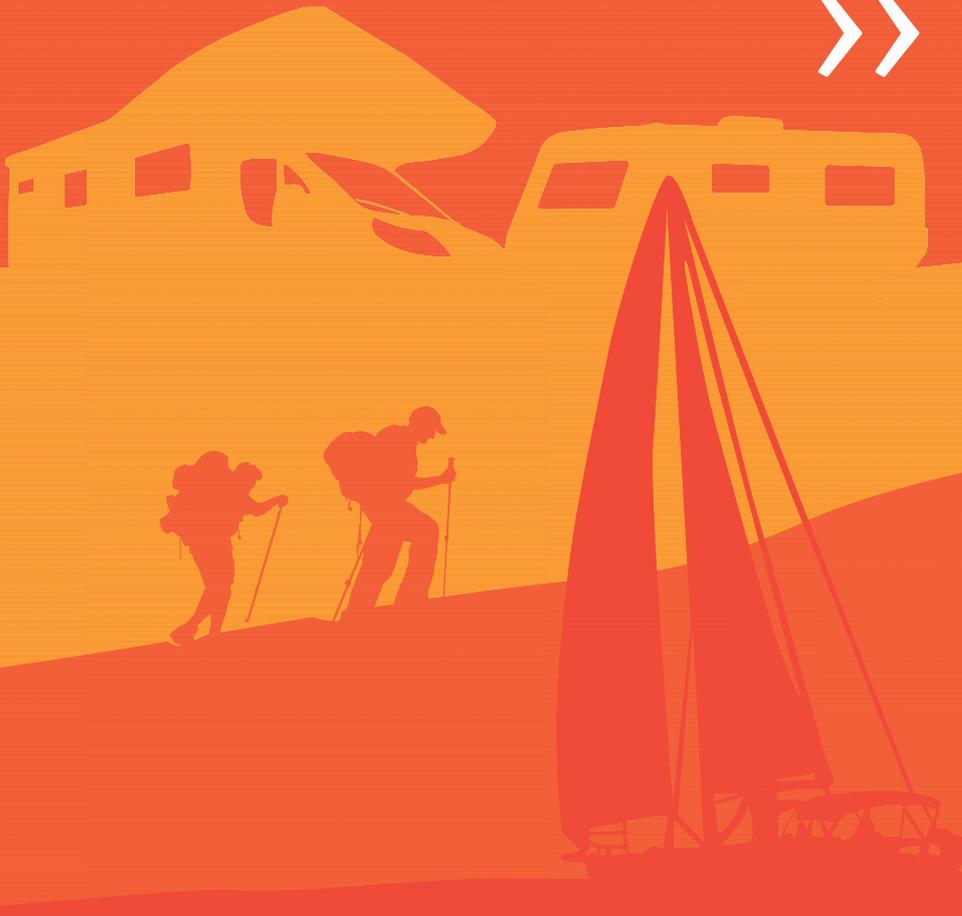
➔ „Ich freue mich sehr, dass die Fortuna nun auch mit einem eigenen Fan-Shop in der Innenstadt für ihre vielen Fans da ist und so in der Öffentlichkeit noch präsenter wird. Dass die Fortuna dazu städtische Räumlichkeiten des Rathaus-Gebäudes am Burgplatz als Standort ausgewählt hat, zeigt einmal mehr die große Verbundenheit zwischen dem Traditionsverein und seiner Heimatstadt Düsseldorf“, erklärt **Oberbürgermeister Dirk Elbers**.

**Peter Frymuth:** ➔ „Fortuna ist nun mitten in der Stadt angekommen. Dies ist auch ein gutes Signal für unsere Fans, die nun eine zentrale Anlaufstelle haben, die zu kundenfreundlichen Öffnungszeiten all die Dinge bereit hält, die ein rot-weißes Herz höher schlagen lassen. Unser besonderer Dank gilt dem Oberbürgermeister, der mit seiner Idee die Umsetzung an diesem Ort ermöglichte.“





# Hotspot für Freizeit-Aktive.



**Weltweit die  
Nr. 1 für mobile  
Freizeitaktivitäten**

Ob boot Düsseldorf, CARAVAN SALON Düsseldorf oder TourNatur Düsseldorf. Wenn es um mobile Freizeit geht, ist die Messe Düsseldorf der internationale Hotspot, der Maßstäbe setzt: Hier gibt es die neuesten Trends. Hier kann man was erleben. Und hier werden gute Geschäfte gemacht.

[www.boot.de](http://www.boot.de)

[www.caravan-salon.de](http://www.caravan-salon.de)

[www.tournatur.com](http://www.tournatur.com)

Basis for  
Business

  
Messe  
Düsseldorf

Fortuna testet Nachbarn VfB Hilden

# Testspiel in Kooperation mit den Stadtwerken Düsseldorf und Hilden

Beim Testspiel gegen den Oberligisten VfB Hilden in der Länderspielpause am Mittwoch, den 16.10., 19 Uhr, wird die Mannschaft von Cheftrainer Mike Büskens nicht lange fahren müssen. Die Partie an der Stadtgrenze von Düsseldorf demonstriert aber nicht nur durch die räumliche Nähe ihre Verbundenheit, sondern auch durch zwei gemeinsame Partner der Vereine. So wird alles rund um das Spiel durch die langjährigen Partner beider Clubs, die Stadtwerke Düsseldorf und Stadtwerke Hilden, unterstützt und vor Ort durch Aktionen für die Zuschauer begleitet.

Für Fortunas Vorstandsvorsitzenden Peter Frymuth sind Testspiele in dieser Region sehr wichtig: ➔ „Als historischer Partner der Stadtwerke Düsseldorf haben wir natürlich gerne ‚Ja‘ zu diesem Spiel gesagt. Wir freuen uns, dass dieses Spiel uns eine Möglichkeit gibt, uns gemeinsam zu präsentieren. Für uns ist es aber auch grundsätzlich wichtig, die Verbundenheit zu den vielen Amateurvereinen in Düsseldorf und unmittelbarer Nähe zu demonstrieren. Auch und besonders bei Clubs wie dem VfB Hilden, die sich sehr stark im Jugendbereich engagieren.“ Für den VfB Hilden ist das Spiel



Demonstrieren Gemeinsamkeit: (v.r.) Rainer Pennekamp (Vorstandsmitglied Stadtwerke Düsseldorf), Peter Frymuth Vorstandsvorsitzender Fortuna, Wolfgang Appelstiel (1. Vorsitzender VfB Hilden) und die Stadtwerke Hilden.

gegen die Fortuna das passende Highlight zum 110-jährigen Bestehen des Vereins, der frisch in die Oberliga aufgestiegen ist.

➔ Tickets für die Partie im „Stadion am Bandsbusch“ in Hilden sind in der Fortuna-Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus zum Preis von 5-8 Euro erhältlich. Die Stadtwerke Düsseldorf und die Stadtwerke Hilden werden rund um die neunzig Minuten Fußball ein buntes Rahmenprogramm bieten – es wird also für jeden Zuschauer etwas dabei sein.

➔ „Ich möchte mich im Namen des gesamten Vereins bei der Fortuna und den Stadtwerken für dieses Spiel bedanken“, freut sich der 1. Vorsitzende des VfB, Wolfgang Appelstiel.

In der anstehenden Länderspiel-Pause

## Fortuna trifft Bayer Leverkusen

Während die deutsche Nationalmannschaft sich endgültig für die Weltmeisterschaft im kommenden Jahr in Brasilien qualifizieren möchte, bestreitet die Fortuna ein Testspiel gegen Bayer 04 Leverkusen. Die Partie gegen den Bundesligisten findet am Donnerstag, 10. Oktober, um 17 Uhr im Opel-Stadion in Rüsselsheim statt.



Robbie Kruse, in der letzten Saison noch im Fortuna-Trikot, spielt inzwischen für Bayer 04 Leverkusen.

Das Spiel wird von Cheftrainer Mike Büskens vor allem dafür verwendet, den Akteuren, die in den vorherigen

Wochen nicht so häufig zum Einsatz kamen, Spielpraxis zu verleihen. Die Begegnung kam auch durch Fortunas premi-

umPARTNER Opel zustande, der ebenfalls Bayer 04 unterstützt. Die Werksself ist in dieser Saison hervorragend aus den Startlöchern gekommen. In der Bundesliga konnte sich die Mannschaft von Trainer Sami Hyypiä in der Spitzengruppe mit Borussia Dortmund und dem Triple-Gewinner FC Bayern München festsetzen. Auch in der Champions League kann sich der Auftakt sehen lassen. Nach einer ordentlichen Leistung fuhr man nach einer 2:4-Niederlage gegen Manchester United aus dem Old Trafford ohne Punkte nach Hause. Das darauf folgende Heimspiel gegen Real Sociedad San Sebastian gewannen die

Schwarz-Roten dank eines wunderschönen Freistoßtores in letzter Minute durch Jens Hegeler mit 2:1. Nun stehen zwei Partien gegen Schachtjor Donezk auf dem Programm, um die gute Ausgangslage weiter zu verbessern. Auch im DFB-Pokal sind die Leverkusener noch vertreten. In der 2. Runde waren sie bei Arminia Bielefeld siegreich. Im Achtelfinale wartet die schwere Aufgabe beim SC Freiburg.

➔ Wer sich die Begegnung gegen den Champions-League-Teilnehmer nicht entgehen lassen möchte, kann ein Ticket am Spieltag direkt vor Ort für drei Euro an den Tageskassen erwerben.

# MER KOMME WIDDER



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Fortuna mit einem Sonderzug dabei

## Straßenbahnkorso der Rheinbahn zum 725-Jährigen

Mit einem großen Straßenbahnkorso begleitete die Rheinbahn am Sonntag vor einer Woche das 725-jährige Jubiläum der Stadt Düsseldorf. Höhepunkt war die Aufstellung von knapp zwei Dutzend Straßenbahnzügen, darunter auch einer der Fortuna, auf der Berliner Allee.



Gut gelaunt und sehr geduldig: Der Straßenbahnfahrer der Fortuna-Bahn mit seiner kleinen Tochter.

Die Parallelstraße zur Königsallee, die in den 1950er Jahren am Reißbrett entstanden war, bot ab 12 Uhr zwischen Steinstraße und Graf-Adolf-Straße einen grandiosen Anblick und war Magnet für Tausende von Straßenbahnfans aus der gesamten Region. Die

Rheinbahn bot bei ihrer Parade ein Spiegelbild der eigenen Geschichte: Der heute bekannte und topmoderne Silberpfeil war ebenso vertreten, wie ein Holzwagen aus den 1920er Jahren - mit Schiebetüren und separatem Schaffnerplatz, der seinerzeit noch die Tickets verkaufte und kontrollierte. In

und um die Wagen herrschte reges Treiben, das durch Düsseldorfer Institutionen und Firmen, wie die KG Regenbogen, die Prinzengarde Blau-Weiß oder durch die Rheinbahn selbst belebt wurde.

Einen Gelenktriebwagen jüngeren Datums, nämlich aus dem Jahr 1960, „besetzten“ Ultras der Fortuna, die das Fahrzeug auch ansprechend zu schmücken wussten. Bei Bier und Musik kam schnell gute Stimmung auf, während es im Anhänger aus dem Jahr 1966 etwas ruhiger zuging. Insgesamt waren es etwa 80 Fortunen, die sich mit auf die Reise begaben.

Rheinbahn-Fahrer Robert Novak hatte Töchterchen Tabea mitgebracht, die stolz darauf war, ihren Vater an diesem Tag begleiten zu können. Die 7-Jährige wusste genau, in welchem Straßenbahnzug die anschließende Fahrt durchs

Düsseldorfer Stadtgebiet gehen würde und hatte daher umso mehr ihren Spaß, ihr Fortuna-Trikot mit dem markanten Otelo-Schriftzug tragen zu können.

Papa Novak steuerte die Bahn nach dem zweistündigen Aufenthalt auf der Berliner Allee zunächst in Richtung Benrath und beantwortete nebenbei jede erdenkliche Frage mit Engelsgeduld. Planmäßig kehrte die Bahn gegen 17 Uhr wieder im Depot in Lierenfeld zurück. Alle waren sich anschließend einig, dass die Fortuna bei diesem ansprechenden Korso bestens vertreten war. Und Tabea freute sich besonders, denn Dominik Hoffmeyer, der als Fanbetreuer ebenfalls den ganzen Tag dabei war, wird der jungen Dame ihr Trikot bald mit den Unterschriften der Mannschaft übergeben.

PUMA-Artikel shoppen und Nachwuchs unterstützen

## „alles fussball – der shop“ engagiert sich für Fortunas Jugend

Andreas Lambertz und Dennis Meyer haben etwas gemeinsam: Beide tragen das Trikot der Fortuna. Der Eine das der Profis, der Andere für die U 13 der Rot-Weißen. Als „Lumpi“ in der vergangenen Woche neue Teile des Ausrüsters PUMA im Düsseldorfer Sportladen „alles fussball – der shop“ eingekauft hat, unterstützte er damit Dennis aus der U 13. Denn beim Kauf von PUMA-Artikeln im Sport-Shop auf der Graf-Recke-Straße 128 gehen automatisch 5% an das Nachwuchsleistungszentrum der Fortuna.



Neue PUMA-Schuhe für die beiden Fortunen Andreas Lambertz und Dennis Meyer bei „alles fussball – der shop“

Zwischen zwei Reha-Terminen im Therapiezentrum bei Bernd Restle

schaute Fortunas Kapitän im Sport-Shop in Düsseldorf vorbei und bekam dort offiziell

seine neuen PUMA-Schuhe überreicht. Auch wenn das Fortuna-Urgestein seine neuen Fußballstiefel verletzungsbedingt noch nicht auf dem Platz einsetzen kann, freut sich der 28-Jährige trotzdem über sein neues Schuhwerk von Fortunas Ausrüster PUMA: „Über neue Schuhe freut sich wohl jeder. Und hier im Laden kann ich direkt noch etwas mehr mitnehmen.“ U13-Kicker Dennis probierte die neuen Schuhe ebenfalls an und durfte diese auch direkt behalten. So konnte sich der Nachwuchsspieler über seinen Ausflug zum Sportladen

doppelt freuen: Neue Schuhe für viele Tore in der U13 und künftig viele Euros für seine Mannschaftskollegen durch den Verkauf von PUMA-Artikeln.

➔ In der Zeit von **Oktober bis Dezember** gehen beim Kauf von PUMA-Sportartikeln (außer Fortuna-Fanartikel) im Laden „alles fussball – der shop“ automatisch **5% des Kaufpreises an die Jugendabteilung der Fortuna**. Neben dieser Vergütungs-Aktion hat das Nachwuchsleistungszentrum der Rot-Weißen spezielle Konditionen, mit denen die Jugendkicker kostengünstig mit PUMA-Artikeln ausgestattet werden können.

INTELLI **Link** <    



## DER NEUE INSIGNIA

# DIE ÜBERRASCHUNG IN DER BUSINESS-KLASSE.

Mit IntelliLink, unserem einzigartigen Infotainment-System. Weitere Überraschungen auf [opel.de](http://opel.de)

**PREMIERE**  
28. September

Kraftstoffverbrauch innerorts 16,7–4,6 l/100 km, außerorts 7,9–3,3 l/100 km, kombiniert 11,0–3,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 258–99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse G–A+



**Wir leben Autos.**

Der Aufsichtsrat informiert

# Thomas Allofs legt sein Vorstandsamt nieder

Thomas Allofs, seit 2003 Mitglied des Vorstandes von Fortuna Düsseldorf, hat sein Mandat niedergelegt. Der Aufsichtsrat nimmt dies mit großem Bedauern zur Kenntnis.



In über zehn Jahren seiner Tätigkeit war Thomas Allofs ab Januar 2003 zunächst Teammanager und ab Juni 2003 Vorstandsmitglied der Fortuna, die mit ihrer Ersten Mannschaft seinerzeit viertklassig spielte. Der ehemalige Nationalspieler, der seit seiner Jugend das Trikot der Fortuna trug und während seiner aktiven Laufbahn in 378 Bundesligaspielen fast 150 Tore erzielte, stand von Anfang an ehrenamtlich zur Verfügung.

Zuletzt war Thomas Allofs als Vorstandsmitglied für das Nachwuchsleistungszentrum und somit den gesamten Jugendbereich verantwortlich.

**Dirk Kall, Aufsichtsratsvorsitzender der Fortuna:** ➔

„Wir respektieren, wenn auch mit großem Bedauern, die Entscheidung von Herrn Allofs. Er hat durch sein persönliches Engagement einen wichtigen Anteil an der Wiedergesun-

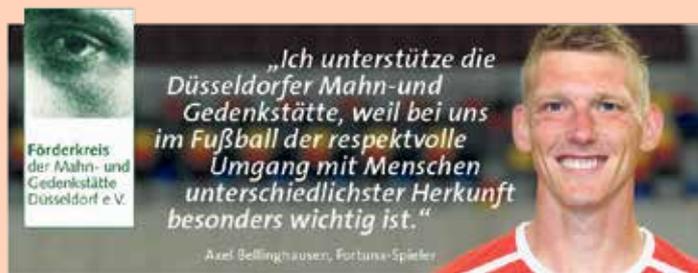
derung des Vereins, weil er in der schwierigsten Phase der Vereinsgeschichte der Fortuna mit Rat und Tat zur Seite stand. Hierfür gilt unser großer Dank. Wir wünschen ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute und hoffen, dass er der Fortuna eng verbunden bleibt.“

Wie der Aufsichtsrat weiterhin mitteilt, wird der nunmehr vakante Posten bis auf Weiteres nicht neu besetzt.

Fortunen werben für stadhistorische Institution

## Bellinghausen und Lambertz im Dienst der Mahn- und Gedenkstätte

Gemeinsam mit anderen Düsseldorfer Prominenten werben seit kurzem Axel Bellinghausen und Andreas Lambertz für eine wichtige Institution zur Düsseldorfer Stadtgeschichte: Neben Persönlichkeiten wie Timo Boll, Campino, Andreas Gursky, Josef Hinkel, Kay Lorentz, Dieter Nuhr, Doro Pesch, Volker Pispers oder Günther Uecker machen sie auf die Mahn- und Gedenkstätte aufmerksam, die seit 1987 an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert.



Die Mahn- und Gedenkstätte befindet sich in einem denkmalgeschützten Gebäude inmitten der Düsseldorfer Altstadt, dem Düsseldorfer „Stadthaus“. Als historisch bedeutender und authentischer Ort wurde dieses Haus als Standort der Gedenkstätte ausgesucht, da hier verschiedene Täterinstitutionen untergebracht waren: Ursprünglich von den Jesuiten

erbaut und seit dem Jahr 1926 als staatliches Polizeipräsidium geführt, verbreitete unter anderem der 1933 eingesetzte Polizeipräsident, SS-Gruppenführer Fritz Weitzel, und die berüchtigte „Hilfspolizei“ von hier aus ihren Terror gegen politische Gegner, gegen Juden, die Düsseldorfer Sinti, gegen die Homosexuellen in der Stadt oder viele andere Gruppen und Einzelpersonen.

Die Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf ist inzwischen ein Ort des Lernens, des Forschens und des Gedenkens. Sie ist allen Opfern des Nationalsozialismus in Düsseldorf gewidmet und versteht sich als zentrale Dokumentationsstelle zur Stadtgeschichte zwischen 1933 und 1945. Die ständige Ausstellung „Verfolgung und Widerstand in Düsseldorf 1933-1945“ war zwischen 1987 und 2011 zu sehen. Sie stellte anhand von Dokumenten, Fotos und Exponaten sowie Zeitzeugenberichten Persönlichkeiten und Gruppen vor, die in Düsseldorf verfolgt wurden oder Widerstand geleistet haben.

Derzeit wird eine neue Dauerausstellung „Düsseldorfer Kinder und Jugendliche im Na-

tionalsozialismus“ erarbeitet, die voraussichtlich Ende 2014 in umgebauten und erweiterten Räumlichkeiten an der Mühlenstraße 29 eröffnet werden soll. Doch auch während der Schließungsphase geht die Arbeit weiter.

➔ Über die Angebote, Projekte und Veranstaltungen der Mahn- und Gedenkstätte informiert ausführlich die Homepage des Förderkreises unter [www.gedenk-dus.de](http://www.gedenk-dus.de).



**mybet.de**



# Für alle Fortuna-Fans!

**Wetten Sie 5€ gratis!**

**Und erhalten Sie bis zu 100€ Einzahlungsbonus!**

Jetzt bei [mybet.de](https://mybet.de) anmelden und persönlichen Partnercode eingeben:

Partnercode:

**U N S E R E F O R T U N A**

**Die 5€-Gratiswette wird Ihrem Konto automatisch gutgeschrieben!**

**Viel Spaß beim Wetten!**

mybet.de ist premiumPARTNER von Fortuna Düsseldorf  
und einer der führenden Anbieter von Sportwetten in Europa.



Ehemalige Fortuna-Spieler als Trainer und Bruno Soares mit Autogrammen

# Provinzial unterstützt Projekt „Bolzplatzhelden gesucht“

Wer kann schon behaupten, früher nicht gerne mit seinen Freunden auf dem Bolzplatz gekickt zu haben? Egal, ob bei herrlichem Sonnenschein, böigem Wind oder Regen wie aus Eimern – gebolzt wurde immer. Zumindest bis um 18 Uhr die Kirchenglocken läuteten und man nach Hause musste.



Bruno Soares (hinten in der Mitte) brachte die Kinder zum Strahlen.

**D**och mit Nintendo, PlayStation, Xbox und Co. wurde auch das Verlangen nach Bolzplätzen geringer. Damit Kinder sich auch heutzutage wieder mehr bewegen, wurde das

Projekt „Bolzplatzhelden gesucht“ von Fortunas Sozialpartner „Bürgerstiftung Düsseldorf“ in enger Zusammenarbeit mit der Provinzial und anderen Sponsoren in die Wege geleitet.

Neben dem Trainingsplatz des DJK Agon 08 und dem Bolzplatz am Lessingplatz, wird seit dem 16. Juli auch auf dem Bolzplatz am Fürstenplatz gekickt. Professionelles und vor allem kostenloses Training soll Kindern mehr Anreize bieten, dieses Hobby weiterzuverfolgen. Das sieht auch die Provinzial so. Das Versicherungsunternehmen unterstützt das

Projekt jährlich mit 5000 Euro und 150 Fußbällen und ist damit der wichtigste Sponsor des Projekts. Das Geld der Provinzial wird vor allem zur Finanzierung der Trainer genutzt. Dass die Provinzial Versicherung eng verbunden mit dem Fußball und der Stadt Düsseldorf ist, beweist auch das Trikotsponsoring bei der U 17 und der U 9 von Fortuna Düsseldorf. Als Trainer des Projekts „Bolzplatzhelden gesucht“ engagieren sich mit Wilfried Woyke, Egon Köhnen und Gerd Zewe drei ehemalige Spieler aus Fortunas besten Tagen. Schirmherr des Projekts ist

mit Thomas Allofs ebenfalls ein ehemaliger Fortune, der sogar als Nationalspieler zum Einsatz kam. Auf dem Fürstenplatz trieb es am vergangenen Dienstag bei herrlichem Wetter unzählige Kinder und Jugendliche nach draußen auf Schaukeln, Rutschen - und eben vor allem auf den Bolzplatz. Highlight am Fürstenplatz war für die meisten Kids der Besuch von Fortuna-Spieler Bruno Soares. Der Abwehrrecke schrieb fleißig Autogramme, machte unzählige Fotos und schaute immer wieder mit Begeisterung den Kindern auf dem Bolzplatz beim Kicken zu.

AOK bietet kostenlosen Schutz gegen Grippe an

## Nicht verpassen – impfen lassen!

Zum Auftakt für die diesjährigen Gripeschutzimpfungen lud die AOK Rheinland/Hamburg am vergangenen Dienstag ins Tulip Inn Düsseldorf Arena ein, um auf die ernsthafte Gefahr der Erkrankung hinzuweisen. Mit dabei: Fortunas Chefcoach Mike Büskens und der ehemalige Spieler Sascha Rösler.



Ein Pils in den Arm genügt, um sich gegen Grippe impfen zu lassen, wie hier Ex-Profi Sascha Rösler.

**Z**um 42. Male schützt die AOK Rheinland/Hamburg durch ihre Impfkation alle impfwilligen Bürger in Düsseldorf vor der gefährlichen Virusgrippe. Ausführliche Informationen erteilt hierzu Volker Schreiber, stellvertretender Regionaldirektor der AOK, und Dr. Gregor Zysk vom Gesundheitsamt der Landeshauptstadt.

Influenza darf man nicht unterschätzen und erst recht nicht mit einem grippalen Infekt verwechseln: Im Gegensatz zu einer lästigen, aber vergleichsweise harmlosen Erkältung ist eine Grippe eine schwere Erkrankung, die sich rasend schnell überträgt - mittels Tröpfcheninfektion durch Niesen und Husten. Hier hilft dann auch kein Antibioti-

kum mehr, sondern nur die vorbeugende Impfung. Besonders gefährdet sind beispielsweise Personen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr. Nebenwirkungen sind im Allgemeinen nicht zu erwarten. Lediglich Personen mit einer Allergie auf Hühnereiweiß dürfen die Impfung nicht empfangen.

➔ **Mike Büskens:** „Man muss den richtigen Zeitpunkt für die Impfung abpassen. Wichtig ist doch darauf hinzuweisen, dass unser Team durch die Prophylaxe die bestmögliche Behandlung erfährt.“ **Und Sascha Rösler ergänzte:** ➔ „Ich habe mich auch schon oft gegen Grippe impfen lassen. Gerade, wenn man auf engem Raum zusammen ist, kann es schnell zu einer Übertragung kommen.“ Sprach's und ließ sich kurz darauf ebenso von Ärztin Dr. Ursula Lang impfen, wie der ebenfalls der Veranstaltung beiwohnende Beigeordnete der

Landeshauptstadt, Professor Dr. Andreas Meyer-Falcke.

➔ „Da uns die Gesundheit der Düsseldorfer Bürger am Herzen liegt, bieten wir noch zwei weitere öffentliche Impftermine in der Stadt an“, sagt Thomas Lache, Fachserviceleiter Marketing und Vertrieb der AOK.

➔ **So kann man sich - ganz einfach gegen Vorlage der Krankenversicherungskarte und ohne sonstige Kosten - impfen lassen am**

➔ **Donnerstag, 10. Oktober 2013,** 11 Uhr bis 14 Uhr, AOK-Unigeschäftsstelle, Universitätsstraße 1, Mensa/Gebäude 21.11 und am

➔ **Samstag, 12. Oktober 2013,** 9 Uhr bis 16 Uhr, AOK-Haus, Kasernenstraße 61.

# AOK-Grippeschutzimpfung

## Impftermine 2013



Die Impfung ist für alle Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen kostenlos.

Impfausweis und Krankenversicherungskarte/Personalausweis bitte mitbringen!

Uni-Geschäftsstelle  
Universitätsstr. 1, Mensa/Gebäude 21.11  
40225 Düsseldorf

AOK-Haus  
Kasernenstraße 61, 40213 Düsseldorf

Donnerstag  
**10. Oktober 2013**  
11:00 – 14:00 Uhr

Samstag  
**12. Oktober 2013**  
09:00 – 16:00 Uhr

Mitglieder gewannen eine Golftrainingseinheit im Golfclub Grafenberg

## Golfen mit Bolly und Giefer

Das war eine nette Abwechslung: Sowohl die Fortuna-Profis Mathis Bolly und Fabian Giefer als auch die vier Mitglieder Natalie Bröckelmann, Yoko Iso, Christoph Middendorf und Thomas Nilgen genossen bei strahlendem Sonnenschein eine Golftrainingseinheit unter Anleitung der beiden Trainer Dennis Küpper und Rick Kadje vom Golfclub Grafenberg.



Eine tolle Mitgliederaktion bei bestem Wetter: Flight 1: Die beiden Neumitglieder Christoph Middendorf und Natalie Bröckelmann, dazwischen Golf-Trainer Rick Kadje und rechts Mathis Bolly. Flight 2: Die beiden Altmitglieder Thomas Nilgen (li.) und Yoko Iso (re.) mit Golf-Trainer Dennis Küpper und Fabian Giefer.

In zwei Gruppen, oder wie man beim Golf sagen würde Flights, wurden die Gewinner der Mitglieder-Monatsaktion aufgeteilt und machen sich auf, ein paar Löcher auf der weitläufigen Anlage direkt

an der Galopprennbahn gelegen zu spielen. Bolly lauschte zusammen mit Bröckelmann und Middendorf den Tipps von Kadje genauso gespannt wie in der anderen Gruppe Giefer, Iso und Nilgen den Tricks von

Küpper. Auf dem Putting-Green wusste vor allem die Japanerin Iso zu glänzen, die mehrere schwere Putts eiskalt versenkte. Nachdem auch der letzte Ball im Loch versenkt wurde, ging es noch ins Clubhaus, wo die Be-

teiligten den interessanten und unterhaltsamen Abend bei einer kulinarischen Stärkung ausklingen ließen. Dabei beantworteten Bolly und Giefer auch noch die eine oder andere Frage der neugierigen Fans.

Der 56-Jährige verlässt den Vorstand der Fortuna

## Peter Frymuth stellt sein Amt in der Winterpause zur Verfügung

Peter Frymuth, seit November 2004 Vorsitzender des Vorstandes von Fortuna Düsseldorf, wird in der kommenden Winterpause sein Mandat niederlegen. Dies teilte der 56-Jährige am vergangenen Mittwoch mit.



Der gebürtige Düsseldorfer begründete die Entscheidung für sein Ausscheiden zwar auch mit privaten Gründen, sagte aber in einem ausführlichen Statement: ➔ „Die Periode des durch den Auf-

sichtsrat bestellten Vorstandes endet im Juni kommenden Jahres. Dieser Zeitpunkt erscheint mir für die Neubestellung eines Vorstandes gerade im Fußballgeschäft jedoch nicht geeignet, da die entscheidenden Vorbereitungen auf eine neue Saison erfolgen müssen. Außerdem sollte man berücksichtigen, dass ich bald im zehnten Jahr Vorstandsvorsitzender bin, was im Fußball schon etwas Besonderes ist. Ich trage mich überdies bereits seit dem Aufstieg in die Bundesliga im Juli 2012 mit dem Gedanken, mich meines Postens entbinden zu lassen.“ Ursprünglich sei dies für das Frühjahr geplant gewesen, doch, so Frymuth, ➔ „ich empfand dies seinerzeit als undenkbar

angesichts der sportlichen Entwicklung. Jedoch ist der Verein inzwischen gut aufgestellt und nun ist es an der Zeit, dass ein neues Team für eine hoffentlich ebenfalls längere Phase den nächsten Schritt einleitet, an dessen Ende eine Etablierung in der Bundesliga stehen könnte.“ Er habe dahingehend den Aufsichtsrat inzwischen informiert - „ein Schritt, der mir zugegebenermaßen nicht leicht gefallen ist.“ Peter Frymuth betonte, ➔ „dass es mir in diesem Zusammenhang besonders leid tut, dass Thomas Allofs, der in den schwierigsten Zeiten des Vereins Verantwortung übernommen hat, der Fortuna in Zukunft nicht mehr erhalten bleiben wird. Wir haben, auch

bei kontroversen Diskussionen in Sachthemen, im Vorstand insgesamt sehr gut zusammengearbeitet. Wir waren, zum Wohl des Vereins, ein bestens funktionierendes und geschlossen handelndes Team.“ Auch nach seiner Zeit als erster Fortune werde er dem Verein erhalten bleiben und dem neuen Führungsgremium, wenn dies gewünscht werde, unterstützend zur Seite stehen. ➔ „Ämter sind nicht für Personen da, sondern Personen sind dazu da, Ämter auszuführen. Ziel muss nun sein, dass das neue Vorstandsteam ebenfalls für Kontinuität, Solidität und Seriosität steht, damit die Fortuna weiterhin mit nachhaltigen Perspektiven entwickelt wird.“



# Wir kennen das Erfolgsrezept

Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in „The Open Group“. Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.

**ENERGY<sup>EC</sup>**  
**CONSULTING**

Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau  
7, Ul. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093  
+7 (495) 9809081, [info@ec-group.ru](mailto:info@ec-group.ru)

Energy Consulting Europe GmbH  
Coudenstrasse 2, 40211 Düsseldorf  
Tel: +49 211 93653272  
Email: [info@energy-consulting.eu](mailto:info@energy-consulting.eu)

Über drei Generationen aus den 1950er, 60er und 70er Jahren

# Aufstiegshelden, Pokalfinalisten, Legenden: Ehemalige Fortunen beim Treffen der F95-Allstars

Vor einem Jahr startete eine Autogrammkartenserie der Fortuna-Legenden mit Matthes Mauritz, Heiner Baltés, Willi Woyke, Waldi Gerhardt und Pitter Meyer. Sie spielten alle von der Nachkriegszeit bis in die späten 1970er Jahre hinein für die Flingeraner. Weitere Autogrammkarten mit ehemaligen 95ern folgten. Viele von ihnen kamen erst kürzlich wieder einmal zusammen, um über die Spiele und Geschichten von früher zu plaudern.



In geselliger Runde: 25 ehemalige Fortunen aus mehr als drei Jahrzehnten bei ihrem Treffen.

Im Brauhaus „Zum Staufensplatz“ hatten die Organisatoren Norbert Arndt und Guido Lohleit die ehemaligen Akteure der Flingeraner geladen. 25 von ihnen kamen und traten teils weite Anreisen durch die halbe Republik an, um sich nach vielen Jahren oder gar Jahrzehnten wiederzusehen und über „die guten alten Zeiten“ zu reden. Dabei wurde in geselliger Runde über ehemalige Mit- und Gegenspieler, Trainer gesprochen oder Spiele von einst noch einmal analysiert.

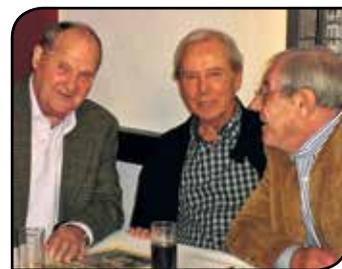
## Ein fatales Handspiel im Strafraum

Sehr intensiv tauschten sich die drei Alt-Fortunen Matthes Mauritz, Berni Steffen und Jupp

Wolfframm aus und sprachen über die vergebenen Chancen bei den drei (!) Endspielteilnahmen im DFB-Pokal. Innerhalb von nur fünf Jahren verlor die Fortuna jeweils denkbar knapp. Am 29. Dezember 1957 gab es in der Schneeschlacht im Augsburger Rosenaustadion gegen den FC Bayern München eine 0:1-Pleite. Ein knappes Jahr später, am 16. November 1958 im Kasseler Auestadion, folgte die äußerst unglückliche 3:4-Niederlage nach Verlängerung gegen den VfB Stuttgart. „Ich war damals in Duisburg an der Sporthochschule und habe dort viel Handball gespielt. Wohl deswegen habe ich eine Flanke in unserem Strafraum aus Reflex gefangen ...“, spricht

Fortuna-Legende Matthes Mauritz noch heute über den Fauxpas, der ihm damals passierte. Es war der Treffer zur 3:2-Führung für den VfB, den sein Tischnachbar und damaliger Mitspieler Wolfframm erneut egalisierte. Doch in der Verlängerung hatten die Schwaben das bessere Ende für sich.

Vier Jahre später gab es bei der vierten Endspielteilnahme der Fortuna die vierte Niederlage. Im Niedersachsenstadion in Hannover ging es in die Verlängerung, in der die Rot-Weißen nach 120 Minuten wieder beim 1:2 gegen den 1. FC Nürnberg am Ende mit leeren Händen dastanden. Dabei hatte erneut Wolfframm für die Fortuna zum 1:0 getroffen.



Jürgen Schult (oben links) schildert Klaus Budde sein erstes BL-Tor für F95, während die Alt-Fortunen Matthes Mauritz, Berni Steffen und Jupp Wolfframm die Endspielniederlagen analysieren.

➔ Alle Daten und Fakten zu sämtlichen Endspielen und Spielern der Fortuna finden sich hier: [www.fortuna-duesseldorf.de/verein/historie/spielerstatistik/](http://www.fortuna-duesseldorf.de/verein/historie/spielerstatistik/)

Mehr Infos zu den Autogrammkarten der Fortuna-Legenden gibt es unter: [www.auto-gramm-arena.de/](http://www.auto-gramm-arena.de/)

Besondere Feiertage für zwei ehemalige Fortunen

## Runde Geburtstage im Oktober

### ➔ 11.10.: Lothar Weschke (70)

Zur Saison 1968/69 kam der Rechtsaußen von den Offenbacher Kickers an den Rhein. In seinen vier Jahren bei der Fortuna kam er auf 96 Einsätze und erzielte 17 Tore. Nach dem zweiten Bundesliga-Aufstieg der Rot-Weißen 1971 gehörte er in der folgenden Saison kaum noch zur ersten Wahl und wechselte zum damaligen Süd-Zweitligisten Röchling Völklingen.

### ➔ 16.10.: Hans-Dieter Tippenhauer (70)

Unter ihm als Trainer, der zuvor als Assistent von Dietrich Weise gearbeitet hatte, spielte die Fortuna 1978/79 ihre beste Saison seit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft 1933. Gleich zwei große Ereignisse stehen in der Vereinschronik: Am 16. Mai 1979 unterlagen die Rot-Weißen im Endspiel um den Europapokal der Pokalsieger dem FC

Barcelona denkbar knapp mit 3:4 nach Verlängerung. Wenige Wochen darauf, am 23. Juni, gelang endlich bei der sechsten Finalteilnahme der Gewinn des DFB-Pokals durch einen 1:0-Sieg n. V. (Tor: Wolfgang Seel) gegen Hertha BSC Berlin. Dazu feierte die Fortuna unter Tippenhauer in der Bundesliga den wohl bekanntesten Sieg ihrer Geschichte, als sie am 9. Dezember 1978 den FC Bayern

München mit 7:1 besiegte. Ebenso gelang den Flingeranern am 16. September 1978 in Darmstadt beim 6:1 der höchste Auswärtssieg. Ende 1979 musste Tippenhauer jedoch den Trainerstuhl seinem Nachfolger Otto Rehnhagel Platz überlassen.

➔ Fortuna Düsseldorf wünscht den beiden Geburtstagskindern bei bester Gesundheit alles Gute für die Zukunft!

Franziskaner werben um Unterstützung

# Ehrenamtler für den Gutenachtbus gesucht

vision:teilen ist eine Initiative des Franziskaner-Ordens, deren Begründung im Jahr 2005 erfolgte. In Kooperation mit kirchlichen, staatlichen und sozialen Organisationen stehen die Überwindung von Armut und Not auf lokaler wie auch auf weltweiter Ebene im Vordergrund. Den meisten dürfte das von den Franziskanern herausgegebene Straßenmagazin „fiftyfifty“ bekannt sein – oder der Gutenachtbus für wohnungslose Menschen.



Für den Gutenachtbus, der Wohnungslose in der Düsseldorfer Innenstadt versorgt, werden Ehrenamtler gesucht.

Für diesen Gutenachtbus werden Menschen gesucht, die nachtaktiv und bereit sind, ehrenamtlich tätig zu werden - um Wohnungslose einmal in der Woche nachts von 21 Uhr bis 1 Uhr mit Essen, Getränken und Schlafsäcken zu

versorgen und ihnen ein offenes Ohr zu schenken. Wer einen Führerschein hat und in der Lage ist, einen Sprinter zu fahren, dabei zuverlässig, und stressresistent ist und keine Berührungängste in Bezug auf die Klienten (wohnungslose und drogenabhängige

Menschen) hat, sollte sich melden. Es wartet ein Team mit guter Laune und tollen Ideen zur Weiterentwicklung des Projektes.

Die Einsatzzeiten sind von Montag bis Donnerstag von 21 Uhr bis 1 Uhr (inklusive Vorbe-

reitungszeit). Alle Fahrten werden mit einer Sozialarbeiterin bestritten.

Die Einsatzorte sind von 22 Uhr bis 23 Uhr die Altstadt (am Kommödchen, Kay-und-Lore-Lorentz-Platz) und von 23.30 Uhr bis 1 Uhr am Hauptbahnhof (Friedrich-Ebert-Straße / Ecke Karlstr.)

Wer mehr über das gutenachtbus-Projekt erfahren möchte, kann sich unter [www.vision-teilen.org](http://www.vision-teilen.org) informieren oder sich direkt an die Sozialarbeiterin Julia Kasprzyk unter 015 78 -35 05 152 oder per E-Mail unter [j.kasprzyk@gutenachtbus.org](mailto:j.kasprzyk@gutenachtbus.org) wenden, um eine Schnupperfahrt zu vereinbaren.

Im Superbiomarkt in Düsseldorf-Bilk

## Einkaufshilfe für Menschen mit Behinderung

Im Rahmen der sozialen Aktionen in Düsseldorf ist es Fortunas Fanbetreuung für Menschen mit Behinderung gelungen, einen neuen Partner zu finden. Der Superbiomarkt in Düsseldorf-Bilk hat in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeauftragten Stefan Felix die Möglichkeit geschaffen, Menschen mit einer Behinderung, das Einkaufen zu erleichtern.



Fortunas Fanbeauftragter für Blinde und Sehbehinderte, Stefan Felix, mit dem Team vom Biomarkt.

Der Markt auf der Aachener Straße 57 bietet ab Oktober Blinden und stark Sehbehinderten Menschen sowie Rollstuhlfahrern eine

Einkaufshilfe an. Jeden Dienstag und Donnerstag besteht die Möglichkeit, sich für den Einkauf die Hilfe eines Mitarbeiters zu sichern. Dies erfolgt nach

telefonischer Vereinbarung. Die Zeiten des Angebotes liegen an beiden Tagen von 10 Uhr bis 16 Uhr. Marktleitung Frau Sylvia Bobe: „Es entspricht unserer Philosophie, ein solches Projekt zu unterstützen. Natürlich sind wir auch an den anderen Tagen immer, bereit zu helfen, doch kommt es dann natürlich auch darauf an, wie frequentiert das Geschäft ist.“ Frau Bobe weiter: „Stefan Felix hat uns im Rahmen einer Schulung die grundsätzlichen Dinge im Umgang mit Menschen mit einer Behinderung erläutert. Der Schwerpunkt lag da im Bereich blinde und sehbehinderte Menschen. Wir hoffen, dass unser Angebot

angenommen wird und dass noch weitere Geschäfte sich anschließen. Dieses Angebot wird es bis Dezember 2014 geben und dann ziehen wir ein Restümee.“ Stefan Felix: „Besonders hervorzuheben ist in diesem Rahmen, dass dieses Angebot natürlich nicht nur für Fortuna-Fans mit einer Behinderung gilt, sondern für jeden, der eine solche Unterstützung benötigt.“

Terminvereinbarung für die Einkaufshilfe bitte unter folgender Rufnummer vereinbaren:

**Superbiomarkt,  
Aachener Straße 57,  
Telefon: 0211/7356560**

Kids Club war sportlich aktiv mit Schläger und einem deutlich kleineren Ball

## Besuch im Golfclub Grafenberg

Ende September (am 29.09.) probierte der Kids Club der Fortuna ausnahmsweise einmal eine ganz andere Sportart aus: Golf! Im Golfclub Düsseldorf-Grafenberg hatten 30 Kinder die Möglichkeit gegen den kleinen weißen Ball zu schlagen – für die allermeisten zum ersten Mal. Unter der fachkundigen Anleitung von Joachim Wittmann und seinem Betreuersteam wurde ihnen gezeigt, welche verschiedenen Typen von Golfschlägern es gibt und welcher für welchen Schlag verwendet wird.



Viel Spaß hatten Fortuna Kids-Club-Kinder beim Golfen.

Auf der herrlich gelegenen Anlage inmitten des Grafenberger Waldes – direkt innerhalb und außerhalb der Galopprennbahn – durfte geschlagen und geputtet werden. Nach einem kurzen Aufwärmprogramm ging es schon los. An drei verschiedenen Stationen konnte der Abschlag und die Treffgenauigkeit geübt werden. Da zeigte

sich schnell: Golf macht Spaß, ist aber gar nicht so einfach! Auch für die Eltern gab es ein kleines Programm, bei dem sie das Golfen ausprobieren konnten. ➔ „Es war rundum eine tolle Aktion bei tollem Wetter. Alle Kinder hatten eine Menge Spaß“, so Projektleiterin Nina Härtig zu der gelungenen Veranstaltung für die kleinen und großen Fortunafans.

**KIDS CLUB**

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turek-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: [www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids](http://www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids).

Gelungene Premiere für das „Perfekte Tulip Inn Promi Cooking“

## Büskens kochte mit dem Venetienclub

Gegrillte Paprika häuten, Sehnen aus der Steakhüfte heraustrennen – ganz offensichtlich waren dies Tätigkeiten, die selbst einen gestressten Fortuna-Coach entspannen können. Den als Premieren-Gast bereitete Mike Büskens mit den ehemaligen Karnevalsprinzessinnen auf der Stadionterrasse des Tulip Inn Düsseldorf Arena das allererste „Perfekte Tulip Inn Promi Cooking presented by Venetienclub“ zu und genoss das anschließende Menü, zu dem auch seine Frau Simone und seine beiden Töchter dazu gestoßen waren.



Chefcoach Mike Büskens im Kreis der Venetien neben der Club-Präsidentin Angela Erwin (l.) und der Tulip Inn-Chefin Nicola Stratmann

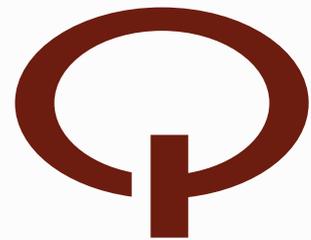
Stille mit Kochschürze und einem Karnevalsorden begrüßten Hausherin Nicola Stratmann und die Präsidentin des Venetienclubs, Angela Erwin, ihren Gast, der an seinen Arbeitstagen am Rande des Fußballfelds und nicht oben über den Tribünen auf der Stadion-Terrasse zu finden ist. ➔ „Mike Büskens ist die ideale Besetzung für unsere Premiere“, sagte Nicola Stratmann, Geschäftsführende Gesellschafterin des Tulip Inn, zur Begrüßung - und das bezog sich

nicht nur auf den Umstand, dass Büskens gelernter Koch ist. Das Kochen mit prominentem Gast ist eine neue Event-Reihe für Düsseldorf, die der Venetienclub und das Arena-Hotel Tulip Inn gemeinsam organisieren. Doch bevor es an die Zubereitung der Speisen ging hatte die Präsidentin der Venetien noch eine kleine Fragerunde gesetzt. Auf die Vorgabe „Düsseldorfer sind...“ ergänzte Büskens: ➔ „Ein anderer Menschenschlag als die Leute im Ruhrgebiet. Ich mag meine

Heimatstadt, genieße es aber auch in meiner Wahlheimat zu sein.“ Kurz darauf ging es gemeinsam an die Arbeitsplatten, um unter anderem einen Garnelen-Jakobsmuschelspieß, Steinpilz-Ricotta-Ravioli und Steaks in Kräutermarinade mit Gemüse zuzubereiten. Während Venetia Angela Erwin die Paprika grillte, Nicola Stratmann mit Fortuna-Pressesprecher Tom Koster die Marinade für das Fleisch zubereitete, schnitt Büskens so gewissenhaft, wie er als Spieler die Bälle

gekickt hatte, das Fleisch in Scheiben. Schnell kamen die Köchinnen und der Fußballtrainer ins Plaudern - die Sperrung der A 52, markante Orte des Ruhrgebiets und mit der Zeit kam man auch auf gemeinsame Bekannte zu sprechen. ➔ „Genauso habe ich mir das vorgestellt“, sagte Nicola Stratmann anschließend strahlend. „Die Zutaten für den Abend haben wir richtig gewählt: Leckerer Essen, eine tolle Atmosphäre und gute Gespräche.“

➔ „Es ist ein traumhafter Abend, eine tolle Atmosphäre vor einer traumhaften Kulisse“, sagte Angela Erwin. ➔ „Ich bin begeistert und freue mich auf die Fortsetzung im kommenden Jahr“, sagte Präsidentin Angela Erwin. Und wie fand es Mike Büskens? ➔ „Ich habe diesen Abend sehr genossen und konnte ein wenig abschalten. Eine rundum gelungene Veranstaltung!“ Das „Perfekte Tulip Inn Promi Cooking presented by Venetienclub“ wird im kommenden Jahr mit weiteren bekannten Gastköchen fortgesetzt.



**QUARG**  
sport.analytics.



# LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI



Quarg sport.analytics ist der Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier wirst du umfassend von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Orthopädietechnikern und ehemaligen Leistungssportlern beraten und analysiert.

#### BAUSTEINE DER FORTUNA-ANALYSE:

- High-Tech Laufanalysen zur Verbesserung deiner Performance
- Individuelle Fußball- und Sporeinlagen für mehr Stabilität
- Kompressionsstrümpfe für Sport und Regeneration
- Bandagen zur optimalen Unterstützung der Gelenke

Worauf die Fortunen setzen, muss im Alltag niemand verzichten!  
Vereinbare noch heute deinen persönlichen Anpassungstermin.

#### QUARG SPORT.ANALYTICS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf  
Telefon 0211/56660620  
[www.quarg.net](http://www.quarg.net)



Oliver Fink bei einer  
Bewegungsanalyse

Powered by Bauerfeind



#### Qualität „Made in Germany“.

Produkte von Bauerfeind eignen sich für das Spiel mit und ohne Ball. Sie wirken auf engstem Raum und gehen gern lange Wege.



GenuTrain®



VenoTrain® sport



CAD business

*Bewegung erleben: [www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)*

Torwart-Trainer Oliver Reck

# „Düsseldorf hat sich zu einer Fußballstadt gemausert“

Neun Titel hat Oliver Reck in seiner aktiven Laufbahn gewinnen können. Damit gehörte er zu einem der erfolgreichsten Torhüter der 1990er Jahre. Seit dieser Saison kümmert sich der 48-Jährige um die Keeper bei der Fortuna. In der „Fortuna Aktuell“ spricht Reck nicht nur über seine herausragende Karriere als Torwart, sondern auch über die vier Schlussmänner der Rot-Weißen, seiner besonderen Beziehung zu Mike Büskens und seinem im Januar diesen Jahres erlittenen Herzinfarkt.



Ein engagierter Torwarttrainer: Oliver Reck.

➔ **Wenn man sich Ihr bisheriges Leben anschaut, drängt sich eine entscheidende Frage auf: Was können Sie mit den drei Worten „Liebe zum Fußball“ anfangen?**

Ich habe mich von klein auf mit dem Fußball beschäftigt. Wenn ich früher von der Schule kam, habe ich meine Sachen in die Ecke gestellt und bin direkt rausgegangen, um mit Freunden Fußball zu spielen. Das hat sich eigentlich bis zum heutigen Tag durchgezogen, natürlich nach und nach auf eine andere Art und Weise. Der Fußball spielte bei mir und meiner Familie immer schon eine sehr große Rolle.

➔ **Wann standen Sie dann zum ersten Mal zwischen den Pfosten?**

Eigentlich schon sehr früh, aber in meinen ersten Jugendjahren war es eher ein Wechselspiel. Mal stand ich im Tor, mal habe ich im Feld mitgewirkt. Das hat mir später, als die Rückpassregel eingeführt wurde, sehr geholfen. Während einige

meiner Torwartkollegen damit ihre Probleme hatten, war dies für mich keine große Belastung.

➔ **Was reizt Sie so sehr am Fußball?**

Vor allem, dass es ein Mannschaftssport ist, in dem man sich als Einzelner immer wieder einbringen muss. Man muss sich als Individuum sehen, der seinem Team helfen kann, wenn er zum einen seine Leistung bringt, aber auch auf seine Mitspieler immer wieder eingeht. Ich war sowohl als Spieler als auch jetzt als Trainer immer eine Person, die auf die Kollegen eingegangen ist. Ich habe nie nur mein eigenes Ding gemacht, sondern stets darauf geachtet, dass man nur als Gemeinschaft erfolgreich sein kann. Ich habe schon immer als Maxime ausgegeben, dass ich – egal, ob es sich um sportliche oder private Probleme handelt – 24 Stunden am Tag für die Spieler erreichbar bin. Dafür habe ich auch immer viel zurückbekommen.

➔ **Von Ihren ehemaligen Mitspielern?**

Genau, ich habe im Fußball einen Freundeskreis, den ich sehr schät-

➔ **Sie haben als Keeper die Deutsche Meisterschaft, den DFB-Pokal, den Europapokal der Pokalsieger und die Europameisterschaft gewonnen. Diese tollen Momente hat in seiner Karriere nicht jeder...**

Diese Momente, in denen man das erreicht hat, haben ja einen Vorlauf. In den Pokalwettbewerben erreicht man Runde für Runde, zur Nationalmannschaft wird man nominiert. Und nicht nur deshalb, weil man gerade mal zwei gute Spiele absolviert hat. Es steckt immer eine gewisse Konstanz dahinter. Dass ich als Spieler neun Titel gewinnen konnte, war wirklich schön. Ich werde auch oft gefragt, was für mich der wertvollste Titel ist. Aber das kann ich gar nicht sagen, diese Momente waren immer sehr schön. Es war insgesamt eine tolle Zeit, die sehr lehrreich war. Aber man muss auch wissen, dass das alles vorbei ist.

➔ **Und dann die nächste Aufgabe bevorsteht...**

Genau. Ich habe 2002 aufgehört, war beim FC Schalke noch ein Jahr Standby-Profi und habe dabei meine Trainerscheine gemacht. Nach diesem Cut interessiert nicht mehr, was man zuvor alles erreicht

meinen Fittichen - allesamt Leute, die sich klasse entwickelt haben. Das macht einfach Spaß.

➔ **Wie helfen einem 471 Bundesliga-Spiele später als Trainer?**

Diese Erfahrung hilft einem schon. Das, was wir den Jungs mit auf den Weg geben, haben wir ja alles selber schon erlebt. Aber man muss bei alledem auch berücksichtigen, dass sich der Fußball gewandelt hat. Wir haben damals sogar stellenweise noch mit Libero gespielt, heute in der Regel mit Viererkette. Man muss immer wieder schauen, dass man auf dem neusten Stand ist. Es hilft aber ohne Frage, wenn man seine Erfahrung einbringen kann.

➔ **Die meiste Zeit nach Ihrer Karriere waren Sie Torwarttrainer. Bei Ihrer letzten Station beim MSV Duisburg wurden Sie überraschend plötzlich Cheftrainer.**

Der MSV Duisburg steckte in einer Situation, in der der Verein selbst nicht wusste, was er tun soll. Man hat mich dann gefragt, ob ich es mir zutraue, den Club aus der kritischen Situation zu führen. Ich glaube schon, dass ich dem Verein in dieser schwierigen Phase sehr

**„Dass ich nun ein Teil der Geschichte von einem solchen Club bin, macht mich sicherlich auch ein wenig stolz.“**

Oliver Reck

ze. Einer davon ist auch Mike Büskens. Wir hatten Phasen in unserer Karriere und in unserem Leben allgemein, in denen nicht immer alles glatt gelaufen ist. Trotzdem hatten wir immer ein offenes Ohr füreinander und haben uns immer ausgetauscht. Es ist im Fußballgeschäft nicht selbstverständlich, dass zwei Teamkollegen so füreinander da sind, wie wir beide das waren und sind.

hat. Ich habe keine Vorschusslorbeeren als Trainer bekommen, nur weil ich ein ganz guter Torwart war. Ich musste erstmal schauen, ob es mir gelingt, Torhüter zu fördern und zu verbessern. Darauf habe ich mich eingelassen und ich bin der Meinung, dass das ganz gut geklappt hat. Ich hatte Keeper wie Manuel Neuer, Ralf Fährmann, Christopher Heimeroth, Mo Amsif und Felix Wiedwald unter

helfen konnte. Ich habe in dieser Zeit gezeigt, dass ich gut mit jungen Spielern zusammenarbeiten kann.

➔ **Wären Sie gerne Hauptverantwortlicher geblieben?**

Ich war schon immer ein Teamplayer, dem es wichtig war, in einem Trainerteam zu arbeiten. Hinweise zu geben, Ideen einzubringen, zusammen etwas auszu-



Reck ist stets im Austausch mit seinen Keepern, hier mit Fabian Giefer.

arbeiten, das war schon immer mein Ding. Ich glaube, das ist auch eine große Stärke von mir.

➔ **Was haben Sie gedacht, als Mike Büskens Sie angerufen und gefragt hat, ob Sie Torwarttrainer bei Fortuna Düsseldorf werden wollen?**

Als erstes habe ich gedacht, wir müssen den Bundesliga-Abstieg verdauen und korrigieren. Der Abstieg war unnötig. Wenn man nach der Hinrunde 21 Punkte auf dem Konto hat, sollte das eigentlich nicht passieren. Dabei möchte ich aber ausdrücklich betonen, dass dies keine Kritik an der Arbeit der zuvor handelnden Personen ist. Wenn man uns die Zeit gibt, weiter unsere Ideen in die Mannschaft zu tragen, dann können wir das sicherlich noch regulieren. Düsseldorf hat sich zu einer Fußballstadt gemausert und wir wollen dabei helfen, dass diese Stadt wieder Bundesliga-Fußball geboten bekommt.

➔ **Sie sind jetzt ein paar Monate hier und kannten den Club vorher auch schon durch Aufeinandertreffen als Spieler und Trainer.**

Ich kann mich noch an Spiele im alten Rheinstadion erinnern, als ich aus dem Spielertunnel gekommen bin, in die Kurve geschaut habe und nur 6.000 Fortuna-Fans sehen konnte. Damals habe ich gedacht: Das gibt's doch gar nicht. So wenig Zuschauer in einem so großen Stadion. Ich wusste immer, dass Düsseldorf eine tolle Stadt mit großen Ambitionen ist, aber der Fußball kam gar nicht richtig an. Was aber dann Wolf Werner und Norbert Meier in den letzten Jahren aus dem Verein gemacht haben, ist schon eine enorme Entwicklung. Die Euphorie, die rund um den Club entstanden ist, war für mich ein Zeichen, dass ich hier etwas erreichen kann.

➔ **Was zeichnet diesen Verein aus?**

Es ist ein riesengroßer Traditionsverein. Ich denke da als erstes an die Allofs-Brüder, mit Klaus habe ich selbst bei Werder Bremen gespielt. Hinzu kommen große Namen wie Wolfgang Seel, Gerd Zewe und andere Größen im Fußball. Dass ich nun ein Teil der Geschichte von einem solchen Club bin, macht mich sicherlich auch ein wenig stolz.

➔ **Mit Fabian Giefer und Michael Rensing trainieren Sie zwei hervorragende Torhüter. Macht das die Arbeit als Torwarttrainer schwieriger oder einfacher?**

Es macht die Aufgabe auf jeden Fall interessanter. Man muss jeden Tag mit neuen Situationen rechnen und mit Leistungen, die man so nicht erwartet hat. Aber 2. Bundesliga bedeutet, dass man jeden Tag hellwach sein muss. Ich möchte aber eigentlich nicht nur über die Beiden sprechen, sondern auch über Tim Boss und Robin Heller. Ich habe mir zum Ziel gesetzt, dass wir zum einen mit diesen vier Torhütern in unseren beiden Seniorenteams erfolgreich Fußball spielen, zum anderen aber auch, dass sie sich als Torhüter und Menschen weiterentwickeln. Ich möchte ihnen auf ihrer Karriereleiter bei ein paar Stufen helfen.

➔ **Wie schwer ist Ihnen die Entscheidung der Nummer eins gefallen?**

Die war nicht so einfach, wie sie vielleicht nach außen hin aussah. Michael hat in der Vorbereitung sehr gut gearbeitet und sich auch in den Testspielen ordentlich präsentiert, aber er hatte das große Manko, dass er in dem vorherigen halben Jahr nicht im Spielbetrieb war. Auch wenn Fabian in der Rückrunde für Fortuna nicht mehr so stark gehalten hat, aber er hat gespielt. Und das hat man in je-

dem Training gespürt. Außerdem kannte er die meisten seiner Vorderleute. Auch das war ein kleiner Vorteil für ihn. Er hat in dieser Saison aber auch schon bewiesen, dass er ein sehr guter Torwart ist. Auch wenn die Entscheidung für Michael brutal war, sage ich ihm jeden Tag, dass er beim nächsten Spiel schon im Tor stehen könnte.

➔ **Mit Robin Heller und Tim Boss gibt es dahinter auch talentierte Schlussmänner. Was halten Sie von den Beiden?**

Sowohl Robin als auch Tim sind in jedem Training sehr willig und motiviert. Sie wollen alles aufsaugen, was man ihnen mitgibt und das ist die wichtigste Basis. Wenn man sich die Beiden ansieht, kann man sagen, dass ihnen die Körpergröße für einen Bundesliga-Torwart fehlt, aber man kann das ausgleichen. Wenn man sich auf gewisse Situationen früher einstellen kann als andere, ist es möglich, diese fehlenden Zentimeter zu kaschieren. Das versuchen wir zu erarbeiten. In der U 23 haben sie schon gezeigt, dass sie große Talente sind.

➔ **Ihre große Erfahrung wurde in diesem Interview bereits thematisiert. Sie müssten doch eine Antwort parat haben, warum es bei der Fortuna noch nicht so läuft?**

Wir machen einen großen Prozess durch. Die Umstellung von der Bundesliga zur 2. Bundesliga ist nicht so einfach. In den Köpfen der Leute im Verein und auch der Fans muss diese Situation richtig eingeordnet werden. Viele erwarten, dass wir oben mitspielen, weil wir Absteiger sind. Aber so einfach ist es nicht. Wir haben viele neue Spieler, einige davon sind sehr jung. Wir befinden uns noch in einer Findungsphase, die noch eine gewisse Zeit braucht. Es ist aber auch klar, dass wir jetzt schnell Punkte sammeln müssen.

➔ **Sie haben zu Beginn des Jahres einen Herzinfarkt erlitten. Inwiefern hat das Ihr Leben verändert?**

Sehr massiv. Es ist ja nicht ein Husten oder ein Schnupfen, den ich mir vorgestern irgendwo eingehandelt habe, weil ich meine Jacke vergessen hatte. Es ist eine Geschichte, die ihre Ursachen trägt. Es kamen bei mir zwei Sachen zusammen: Einmal die genetische Seite, da mein Vater im gleichen Alter einen Herzinfarkt hatte. Und auch der Stress, der in meinem Fall aufs Herz geschla-

gen hat. Es war aber für mich zur richtigen Zeit ein Schuss vor den Bug. Ich habe danach mein Leben umgestellt. Ich achte viel mehr auf mich. Früher habe ich immer nur darauf geguckt, dass es jedem Menschen in meinem Umfeld gut geht und mich selber vernachlässigt. Nun achte ich darauf, dass es mir gut geht. Trotzdem bin ich aber auch weiterhin für jeden da.

➔ **Denkt man nach einem solchen Schicksalsschlag anders über Fußball und das Leben?**

Natürlich. Ich bin dankbar dafür, dass ich überhaupt noch hier sein kann. Ich genieße es, dass ich in einem solch tollen Club arbeiten darf. Das Wichtigste ist für mich, dass ich sehr gerne nach Düsseldorf fahre, wenn ich morgens ins Auto steige. Das, was ich hier tue, mache ich mich Leidenschaft und Liebe.



**OLIVER RECK**  
im Portrait:

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtstag	27. Februar 1965
Geburtsort	Frankfurt am Main
Größe	193 cm
Position	Torwart

➔ **Vereine als Aktiver:**

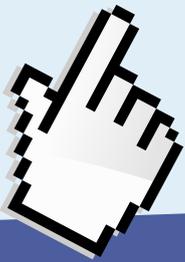
1983–1985	Kickers Offenbach
1985–1998	Werder Bremen
1998–2004	FC Schalke 04

➔ **Nationalmannschaft:**

1984–1989	Deutschland U-21
1996	Deutschland

➔ **Stationen als Trainer:**

2003	FC Schalke 04 (Co-Trainer)
2003–2009	FC Schalke 04 (Torwarttrainer)
2005	FC Schalke 04 (interim)
2010–2011	MSV Duisburg (Torwarttrainer)
2011–2012	MSV Duisburg
2013–	Fortuna Düsseldorf (Torwarttrainer)



# Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an [medien@fortuna-duesseldorf.de](mailto:medien@fortuna-duesseldorf.de).



## SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

POSTEN-TEILEN-LIKEN - immer hautnah dabei



Like us on Facebook

[www.facebook.com/fortunaduesseldorf](http://www.facebook.com/fortunaduesseldorf)



follow us on twitter @f95

[www.twitter.com/f95](http://www.twitter.com/f95)



## Vorgestellt: Charlison Benschop

Unser niederländischer Neuzugang Charlison Benschop macht auch in den sozialen Medien seinem Ruf als Spaßvogel alle Ehre. So postet der Angreifer beispielsweise immer wieder witzige Videos auf seiner offiziellen Facebook-Seite - sei es beim FIFA-Spielen mit Kumpel Mathis Bolly oder ein Video, das Aristide Bancé beim Haareföhnen zeigt. 2.675 „Gefällt mir“-Angaben zählt Charlies offizielle Seite aktuell. Auch auf Twitter und Instagram postet unsere Nummer 35 regelmäßig Neuigkeiten und lässt Euch hautnah an seinem Alltag teilhaben.



[www.facebook.com/C35Benschop](http://www.facebook.com/C35Benschop)  
Hier geht es direkt zur Site:





DAS HAUS  
DER  
BEGEHRlichkeiten.  
AB HERBST 2013  
IM KÖ-BOGEN.  
 breuninger



Gesamt							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Köln	10	5	5	0	16:5	+11	20
2. SpVgg Greuther Fürth	9	6	2	1	17:7	+10	20
3. 1. FC Union Berlin	10	6	2	2	20:12	+8	20
4. 1. FC Kaiserslautern	10	5	2	3	15:11	+4	17
5. FSV Frankfurt 1899	10	4	3	3	15:9	+6	15
6. FC St. Pauli	10	4	3	3	13:12	+1	15
7. DSC Arminia Bielefeld	10	4	2	4	17:19	-2	14
8. TSV 1860 München	10	4	2	4	8:10	-2	14
9. FC Energie Cottbus	10	3	3	4	18:16	+2	12
10. Karlsruher SC	10	3	3	4	9:10	-1	12
11. VfR Aalen	10	3	3	4	9:12	-3	12
12. SV Sandhausen	10	3	3	4	8:11	-3	12
13. FC Erzgebirge Aue	10	4	0	6	12:17	-5	12
14. SC Paderborn 07	10	3	3	4	12:19	-7	12
15. VfL Bochum 1848	10	3	2	5	12:12	0	11
16. Fortuna Düsseldorf	9	2	4	3	9:11	-2	10
17. SG Dynamo Dresden	10	1	5	4	10:18	-8	8
18. FC Ingolstadt 04	10	2	1	7	9:18	-9	7

Heim							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FSV Frankfurt 1899	6	3	2	1	10:5	+5	11
2. 1. FC Kaiserslautern	4	3	1	0	10:4	+6	10
3. SpVgg Greuther Fürth	5	3	1	1	8:3	+5	10
4. TSV 1860 München	5	3	1	1	6:4	+2	10
5. FC St. Pauli	6	3	1	2	7:6	+1	10
6. FC Energie Cottbus	4	3	0	1	13:7	+6	9
7. 1. FC Union Berlin	5	3	0	2	11:9	+2	9
8. FC Erzgebirge Aue	5	3	0	2	6:4	+2	9
9. SV Sandhausen	5	2	3	0	5:3	+2	9
10. 1. FC Köln	4	2	2	0	7:2	+5	8
11. Fortuna Düsseldorf	5	2	2	1	4:3	+1	8
12. DSC Arminia Bielefeld	5	2	2	1	10:10	0	8
13. SC Paderborn 07	5	2	1	2	3:5	-2	7
14. SG Dynamo Dresden	6	1	3	2	7:10	-3	6
15. VfL Bochum 1848	5	1	2	2	8:8	0	5
16. Karlsruher SC	5	1	2	2	5:5	0	5
17. VfR Aalen	4	1	1	2	4:3	+1	4
18. FC Ingolstadt 04	5	1	0	4	5:9	-4	3

Auswärts							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Köln	6	3	3	0	9:3	+6	12
2. 1. FC Union Berlin	5	3	2	0	9:3	+6	11
3. SpVgg Greuther Fürth	4	3	1	0	9:4	+5	10
4. VfR Aalen	6	2	2	2	5:9	-4	8
5. Karlsruher SC	5	2	1	2	4:5	-1	7
6. 1. FC Kaiserslautern	6	2	1	3	5:7	-2	7
7. VfL Bochum 1848	5	2	0	3	4:4	0	6
8. DSC Arminia Bielefeld	5	2	0	3	7:9	-2	6
9. FC St. Pauli	4	1	2	1	6:6	0	5
10. SC Paderborn 07	5	1	2	2	9:14	-5	5
11. FSV Frankfurt 1899	4	1	1	2	5:4	+1	4
12. TSV 1860 München	5	1	1	3	2:6	-4	4
13. FC Ingolstadt 04	5	1	1	3	4:9	-5	4
14. FC Energie Cottbus	6	0	3	3	5:9	-4	3
15. SV Sandhausen	5	1	0	4	3:8	-5	3
16. FC Erzgebirge Aue	5	1	0	4	6:13	-7	3
17. Fortuna Düsseldorf	4	0	2	2	5:8	-3	2
18. SG Dynamo Dresden	4	0	2	2	3:8	-5	2

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga.  
Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Kreuztabelle																					
Heim	Gast	FC Köln	Fürth	FC Union	K'lautern	FSV Frankfurt	St. Pauli	Bielefeld	TSV 1860	Cottbus	Karlsruhe	Aalen	Sandhausen	Aue	Paderborn	Bochum	Düsseldorf	Dresden	Ingolstadt	Differenz	Punkte
1. FC Köln					0:0								2:0	4:1			1:1			+11	20
2. Fürth	0:0				2:1			2:0								0:2		4:0		+10	20
3. FC Union			2:4				3:2						3:0			1:2	2:1			+8	20
4. K'lautern								3:0	2:2					2:1					3:1	+4	17
5. FSV Frankfurt			1:1	1:1						0:1				3:1		1:0			4:1	+6	15
6. St. Pauli						2:1		0:1	1:0					1:2			1:1	2:1		+1	15
7. Bielefeld				1:1	0:3								2:1		3:3		4:2			-2	14
8. TSV 1860						2:1				0:0			0:2	3:1					1:0	-2	14
9. Cottbus	0:4							4:2			5:1				4:0					+2	12
10. Karlsruhe	1:2	1:2					0:0			2:0		1:1								-1	12
11. Aalen	0:1	0:2							0:0											-3	12
12. Sandhausen					1:0					2:2	1:1	0:0				1:0				-3	12
13. Aue								0:2	2:1	3:0	0:1	1:0								-5	12
14. Paderborn	1:1			0:3	0:1				1:0		1:0									-7	12
15. Bochum							2:2					1:2			4:2		1:1	0:1		0	11
16. Düsseldorf						0:0		1:2	1:0							1:0		1:1		-2	10
17. Dresden	1:1			1:3		0:3					2:0			2:2					1:1	-8	8
18. Ingolstadt				0:1			1:2	3:2						1:2						-9	7

Kartenstatistik					
Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Boubacar Sanogo	FC Energie Cottbus	3	0	1	8
Markus Thorandt	FC St. Pauli	3	0	1	8
Florian Dick	1. FC Kaiserslautern	2	0	1	7
Dominic Peitz	Karlsruher SC	6	0	0	6
Mohamadou Idrissou	1. FC Kaiserslautern	1	0	1	6
Cheikh Gueye	Dynamo Dresden	1	0	1	6
Alexander Bittroff	FC Energie Cottbus	1	0	1	6
Alfredo Morales	FC Ingolstadt 04	1	0	1	6
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	5	0	0	5
Benjamin Hübner	VfR Aalen	5	0	0	5
Christopher Buchtmann	FC St. Pauli	5	0	0	5
Piotr Cwielong	VfL Bochum 1848	2	1	0	5
Tim Kister	SV Sandhausen	2	1	0	5
Danny Da Costa	FC Ingolstadt 04	2	1	0	5
Philipp Hofmann	FC Ingolstadt 04	2	1	0	5
Andreas Luthe	VfL Bochum 1848	0	0	1	5
Tim Sparv	SpVgg Greuther Fürth	4	0	0	4
Ranisav Jovanovic	SV Sandhausen	4	0	0	4
Adam Bodzek	Fortuna Düsseldorf	4	0	0	4

Torjägerliste					
Spieler	Verein	S	V	T	PKT
Mohamadou Idrissou	1. FC Kaiserslautern	7	2	7	9
Torsten Mattuschka	1. FC Union Berlin	10	5	4	9
Marco Stiepermann	FC Energie Cottbus	8	5	3	8
Mathew Leckie	FSV Frankfurt 1899	9	4	4	8
Boubacar Sanogo	FC Energie Cottbus	7	1	6	7
Zoltan Stieber	SpVgg Greuther Fürth	9	4	3	7
Benjamin Köhler	1. FC Union Berlin	9	5	1	6
Simon Zoller	1. FC Kaiserslautern	10	1	5	6
Edmond Kapilani	FSV Frankfurt 1899	10	0	5	5
Sören Brandy	1. FC Union Berlin	10	1	5	5
Marcel Risse	1. FC Köln	10	0	5	5
Tim Jerat	DSC Arminia Bielefeld	9	2	3	5
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	10	1	4	5
Jakub Sylvestr	FC Erzgebirge Aue	10	0	5	5
Tom Weilandt	SpVgg Greuther Fürth	8	2	3	5
Florian Kringe	FC St. Pauli	10	1	3	4
Christian Müller	DSC Arminia Bielefeld	9	3	1	4
Mario Vrancic	SC Paderborn	8	4	0	4
Moritz Stoppelkamp	TSV München 1860	10	2	2	4

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
1. FC Köln	181.000	4	45.250
Fortuna Düsseldorf	171.984	5	34.397
FC St. Pauli	169.911	6	28.319
1. FC Kaiserslautern	111.435	4	27.859
Dynamo Dresden	149.821	6	24.970
1. FC Union Berlin	98.849	5	19.770
VfL Bochum	81.071	5	16.214
Arminia Bielefeld	89.970	5	17.994
TSV 1860 München	86.200	5	17.240
Karlsruher SC	82.903	5	16.581
SpVgg Greuther Fürth	62.120	5	12.424
SC Paderborn 07	44.232	5	8.846
VfR Aalen	33.877	4	8.469
Energie Cottbus	33.651	4	8.413
Erzgebirge Aue	41.900	5	8.380
SV Sandhausen	31.825	5	6.365
FC Ingolstadt 04	30.612	5	6.122
FSV Frankfurt	28.595	6	4.767
<b>GESAMT</b>	<b>1.529.956</b>	<b>89</b>	<b>17.191</b>

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (3 Pkt.) / PKT=Punkte

## Der 8. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
20.09.2013	18:30	1. FC Köln : 1. FC Kaiserslautern	0:0 (0:0)
20.09.2013	18:30	1. FC Union Berlin : SpVgg Greuther Fürth	2:4 (1:0)
20.09.2013	18:30	Karlsruher SC : FC Energie Cottbus	2:0 (2:0)
21.09.2013	13:00	TSV 1860 München : FC Erzgebirge Aue	3:1 (2:0)
21.09.2013	13:00	VfL Bochum 1848 : VfR Aalen	1:2 (1:1)
21.09.2013	13:00	DSC Arminia Bielefeld : SV Sandhausen	2:1 (0:0)
22.09.2013	13:30	FSV Frankfurt 1899 : FC Ingolstadt 04	4:1 (2:0)
22.09.2013	13:30	SG Dynamo Dresden : SC Paderborn 07	2:2 (0:0)
23.09.2013	20:15	<b>FC St. Pauli</b> : <b>Fortuna Düsseldorf</b>	<b>1:1 (0:0)</b>

## Der 9. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
27.09.2013	18:30	FC Energie Cottbus : DSC Arminia Bielefeld	4:2 (2:0)
27.09.2013	18:30	VfR Aalen : 1. FC Köln	0:1 (0:1)
27.09.2013	18:30	FC Erzgebirge Aue : Karlsruher SC	3:0 (2:0)
28.09.2013	13:00	<b>Fortuna Düsseldorf</b> : <b>FSV Frankfurt 1899</b>	<b>0:0 (0:0)</b>
28.09.2013	13:00	SC Paderborn 07 : 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
29.09.2013	13:30	1. FC Kaiserslautern : TSV 1860 München	3:0 (0:0)
29.09.2013	13:30	SV Sandhausen : VfL Bochum 1848	1:0 (0:0)
29.09.2013	13:30	FC Ingolstadt 04 : FC St. Pauli	1:2 (0:1)
30.09.2013	20:15	SpVgg Greuther Fürth : SG Dynamo Dresden	4:0 (1:0)

## Der aktuelle 10. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
04.10.2013	18:30	1. FC Union Berlin : SV Sandhausen	3:0 (1:0)
04.10.2013	18:30	FC St. Pauli : SC Paderborn 07	1:2 (0:0)
04.10.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : 1. FC Kaiserslautern	0:3 (0:2)
05.10.2013	13:00	SG Dynamo Dresden : VfR Aalen	2:0 (2:0)
05.10.2013	13:00	Karlsruher SC : 1. FC Köln	1:2 (0:0)
06.10.2013	13:30	FSV Frankfurt 1899 : FC Erzgebirge Aue	3:1 (3:0)
06.10.2013	13:30	TSV 1860 München : FC Energie Cottbus	0:0 (0:0)
06.10.2013	13:30	VfL Bochum 1848 : FC Ingolstadt 04	0:1 (0:0)
07.10.2013	20:15	<b>Fortuna Düsseldorf</b> : <b>SpVgg Greuther Fürth</b>	<b>-- (--)</b>

## Der 11. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
18.10.2013	18:30	FC Energie Cottbus : 1. FC Union Berlin	-- (--)
18.10.2013	18:30	VfR Aalen : DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
18.10.2013	18:30	SC Paderborn 07 : FSV Frankfurt 1899	-- (--)
19.10.2013	13:00	SV Sandhausen : SG Dynamo Dresden	-- (--)
19.10.2013	13:00	FC Erzgebirge Aue : VfL Bochum 1848	-- (--)
20.10.2013	13:30	SpVgg Greuther Fürth : FC St. Pauli	-- (--)
20.10.2013	13:30	1. FC Kaiserslautern : Karlsruher SC	-- (--)
20.10.2013	13:30	<b>FC Ingolstadt 04</b> : <b>Fortuna Düsseldorf</b>	<b>-- (--)</b>
21.10.2013	20:15	1. FC Köln : TSV 1860 München	-- (--)

## Der 12. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spiel Paarung	Erg.
25.10.2013	18:30	SpVgg Greuther Fürth : FC Ingolstadt 04	-- (--)
25.10.2013	18:30	FC St. Pauli : SV Sandhausen	-- (--)
25.10.2013	18:30	DSC Arminia Bielefeld : 1. FC Köln	-- (--)
26.10.2013	13:00	Fortuna Düsseldorf : SC Paderborn 07	-- (--)
26.10.2013	13:00	FSV Frankfurt 1899 : VfR Aalen	-- (--)
27.10.2013	13:30	1. FC Union Berlin : FC Erzgebirge Aue	-- (--)
27.10.2013	13:30	SG Dynamo Dresden : FC Energie Cottbus	-- (--)
27.10.2013	13:30	Karlsruher SC : TSV 1860 München	-- (--)
28.10.2013	20:15	VfL Bochum 1848 : 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

Montag, 07. Oktober 2013, 20:15 Uhr  
ESPRIT arena, Düsseldorf



## FORTUNA DÜSSELDORF

### SPVGG GREUTHER FÜRTH

Tore:  :  Tore:

( : )

Zuschauer:

- ➔ Schiedsrichter: Peter Gagelmann
- ➔ Schiedsrichterassistenten: Matthias Anklam, Thomas Gorniak
- ➔ 4. Offizieller: Patrick Alt
- ➔ Moderatoren im Stadion: Ilija Ludenberg / André Scheidt

## Formcheck Fortuna Düsseldorf



### Die letzten 5 Pflichtspiele

25.08.2013	F95 : VfL Bochum	1:0 (1:0)
30.08.2013	Arminia Bielefeld : F95	4:2 (1:2)
15.09.2013	F95 : Dynamo Dresden	1:1 (1:0)
23.09.2013	FC St. Pauli : F95	1:1 (0:0)
28.09.2013	F95 : FSV Frankfurt	0:0 (0:0)

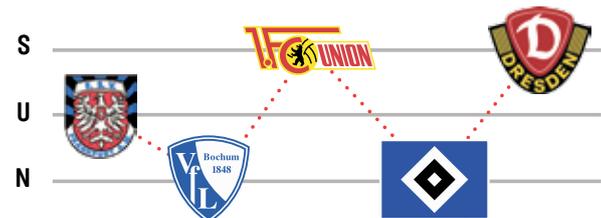


## Formcheck SpVgg Greuther Fürth



### Die letzten 5 Pflichtspiele

30.08.2013	FSV Frankfurt : SpVgg	1:1 (1:0)
15.09.2013	SpVgg : VfL Bochum	0:2 (0:2)
20.09.2013	1. FC Union Berlin : SpVgg	4:2 (1:0)
24.09.2013	Hamburger SV : SpVgg	1:0 (0:0)
30.09.2013	SpVgg : Dynamo Dresden	4:0 (1:0)



## Keyfacts zu den Teams

- ➔ Düsseldorf hat auch nur eins der letzten acht Spiele gewonnen (1:0 gegen Bochum).
- ➔ In der Aufstiegssaison 2011/12 verlor Düsseldorf insgesamt nur vier Partien, jetzt sind es schon drei. Damals hatte die Fortuna nach neun Spieltagen mehr als doppelt so viele Punkte (21) wie aktuell (zehn).
- ➔ Greuther Fürth verlor in dieser Saison nur ein Mal, am 7. Spieltag zu Hause gegen Bochum (0:2).
- ➔ Zuletzt gegen Dresden gab es für die Franken den höchsten Saisonsieg (4:0).
- ➔ Fürth holte auswärts zehn Punkte, nur Union Berlin hat schon elf, ist allerdings auch schon ein Mal häufiger in fremden Stadien angetreten.
- ➔ Düsseldorf verlor keines der letzten sieben Pflichtspiele gegen die SpVgg (vier Siege, drei Remis).
- ➔ Den letzten Sieg gegen die Fortuna feierte Fürth am 3. Oktober 2009 beim 2:1 zu Hause (in der 2. Bundesliga).
- ➔ In Düsseldorf gewann Fürth noch nie (zwei Remis, vier Niederlagen), und in den sechs Spielen bei der Fortuna schoss Fürth nur ein einziges Tor.
- ➔ Stefan Reisinger spielte von 2001 bis 2003 und von 2006 bis 2009 für Fürth (105 Zweitligaspiele, 28 Tore).



**FRANKEN  
FIREM!**





**33 / Fabian Giefer**

8. Spieltag



Foto: C. Wolff

Saison 2013/14, FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf 1:1 (0:0) am 23. September 2013



:



07. OKTOBER 20.15 UHR  
ESPRIT arena

BEDOpximity

EINFACH NUR FUSSBALL



BUNDESLIGA



HITACHI  
Inspire the Next



OPEL

ENERGY  
CONSULTING

mybet.de



PUMA



**Liebe Fürther,**

besser, ihr bleibt  
angeschnallt sitzen.  
Es gibt heute keinen  
Anlass zum Jubeln.

Düsseldorf Airport wünscht  
der Fortuna viel Erfolg  
gegen Greuther Fürth.

# Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR



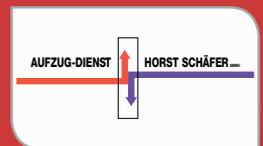
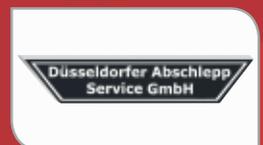
premiumPARTNER



**F<sub>95</sub> fortunaPARTNER**



**F<sub>95</sub> teamPARTNER**



# FORTUNA DÜSSELDORF

**1** TOR  
  
**Michael Rensing**  
 → 14.05.1984

**33** TOR  
  
**Fabian Giefer**  
 → 17.05.1990

**38** TOR  
  
**Robin Heller**  
 → 20.12.1994

**2** ABW  
  
**Cristian Ramirez**  
 → 12.08.1994

**3** ABW  
  
**Leon Balogun**  
 → 28.06.1988

**4** ABW  
  
**Stelios Malezas**  
 → 11.03.1985

**6** ABW  
  
**Dustin Bomheuer**  
 → 17.04.1991

**8** ABW  
  
**Heinrich Schmidtgal**  
 → 20.11.1985

**14** ABW  
  
**Bruno Soares**  
 → 21.08.1988

**19** ABW  
  
**Tobias Levels**  
 → 22.11.1986

**28** ABW  
  
**Martin Latka**  
 → 28.09.1984

**34** ABW  
  
**Muhammet Karpuz**  
 → 18.03.1994

**7** MIT  
  
**Oliver Fink**  
 → 06.06.1982

**10** MIT  
  
**Levan Kenia**  
 → 18.10.1990

**11** MIT  
  
**Axel Bellinghausen**  
 → 17.05.1983

**13** MIT  
  
**Adam Bodzek**  
 → 07.09.1985

**15** MIT  
  
**Ivan Paurevic**  
 → 01.07.1991

**17** MIT  
  
**Andreas Lambertz**  
 → 15.10.1984

**21** MIT  
  
**Christian Gartner**  
 → 03.04.1994

**25** MIT  
  
**Tugrul Erat**  
 → 17.12.1992

**9** ANG  
  
**Erwin Hoffer**  
 → 14.04.1987

**16** ANG  
  
**Gerrit Wegkamp**  
 → 13.04.1993

**18** ANG  
  
**Mathis Boly**  
 → 14.11.1990

**22** ANG  
  
**Giannis Gianniotas**  
 → 29.04.1993

**23** ANG  
  
**Ben Halloran**  
 → 14.06.1992

**27** ANG  
  
**Stefan Reisinger**  
 → 14.09.1981

**29** ANG  
  
**Aliosman Aydin**  
 → 06.02.1992

**30** ANG  
  
**Aristide Bancé**  
 → 19.09.1984

**35** ANG  
  
**Charlison Benschop**  
 → 21.08.1989

**37** ANG  
  
**Ihlas Bebou**  
 → 23.04.1994

**Der 12. Mann - Die Fans**  
  
 → 05.05.1895

Vorstand Sport/Manager  
  
**Wolf Werner**  
 → 08.04.1942

Cheftrainer  
  
**Mike Büskens**  
 → 19.03.1968

Co-Trainer  
  
**Uwe Klein**  
 → 11.01.1970

Torwarttrainer  
  
**Oliver Reck**  
 → 27.02.1965

Athletiktrainer  
  
**Axel Dörrfuß**  
 → 29.06.1971

Sportpsychologischer Coach  
  
**Axel Zehle**  
 → 21.04.1975

Physiotherapeut  
  
**Bernd Restle**  
 → 11.09.1954

Physiotherapeut  
  
**Thomas Gucek**  
 → 12.04.1983

Physiotherapeut  
  
**Jan Speckenbach**  
 → 28.09.1987

Chefscout  
  
**Marc Ulshöfer**  
 → 21.12.1966

# DER SOMMER GEHT FORTUNA BLEIBT



KULTJACKE  
49,95 €



HOODED „FORTUNA 1895“  
54,95 €



HOODED „PRINT“  
54,95 €

## Der Kader



### Tor

➔	1	Michael Rensing	14.05.1984
➔	33	Fabian Giefer	17.05.1990
➔	38	Robin Heller	20.12.1994

### Abwehr

➔	2	Cristian Ramirez	12.08.1994
➔	3	Leon Balogun	28.06.1988
➔	4	Stelios Malezas	11.03.1985
➔	6	Dustin Bomheuer	17.04.1991
➔	8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
➔	14	Bruno Soares	21.08.1988
➔	19	Tobias Levels	22.11.1986
➔	28	Martin Latka	28.09.1984
➔	34	Muhammet Karpuz	18.03.1994

### Mittelfeld

➔	7	Oliver Fink	06.06.1982
➔	10	Levan Kenia	18.10.1990
➔	11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
➔	13	Adam Bodzek	07.09.1985
➔	15	Ivan Paurevic	01.07.1991
➔	17	Andreas Lambertz	15.10.1984
➔	21	Christian Gartner	03.04.1994
➔	25	Tugrul Erat	17.12.1992

### Angriff

➔	9	Erwin Hoffer	14.04.1987
➔	16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
➔	18	Mathis Bolly	14.11.1990
➔	22	Giannis Gianniotas	29.04.1993
➔	23	Ben Halloran	14.06.1992
➔	27	Stefan Reisinger	14.09.1981
➔	29	Aliosman Aydin	06.02.1992
➔	30	Aristide Bancé	19.09.1984
➔	35	Charlison Benschop	21.08.1989
➔	37	Ihlas Bebou	23.04.1994

### Chefcoach

➔		Mike Büskens	19.03.1968
---	--	--------------	------------

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Ihlas Bebou (eigene Jugend), Dustin Bomheuer (MSV Duisburg), Christian Gartner (SV Mattersburg), Giannis Gianniotas (Aris Saloniki), Ben Halloran (Brisbane Roar), Robin Heller (eigene Jugend), Muhammet Karpuz (eigene Jugend), Levan Kenia (Karpaty Lviv), Michael Rensing (Bayer 04 Leverkusen), Heinrich Schmidtgal (SpVgg Greuther Fürth), Charlison Benschop (Stade Brest), Erwin Hoffer (SSC Neapel), Aristide Bancé (FC Augsburg, ausgeliehen)

➔ **Abgänge:** Robert Almer (FC Energie Cottbus), Ronny Garbuschewski (Chemnitzer FC), Ken Ilso (VfL Bochum), Robbie Kruse (Bayer 04 Leverkusen), Jens Langeneke (eigene U 23), Nando Rafael (Henan Jianye), Robert Tesche (Hamburger SV, war ausgeliehen), Johannes van den Bergh (Hertha BSC), Andrey Voronin (Dynamo Moskau, war ausgeliehen), Dani Schahin (1. FSV Mainz 05), Genki Omae (Shimizu S-Pulse, ausgeliehen), Timo Furuholm (Hallischer FC), Juanan (Újpest Budapest)

Mannschaftsbetreuer



Aleksandar Spengler  
➔ 06.10.1951

Mannschaftsbetreuerin



Marita Spengler  
➔ 26.06.1950

Mannschaftsarzt, Orthopädie



Dr. med. Ulf Blecker

Mannschaftsarzt, Kardiologie



Dr. med. Ulrich Keil

Mannschaftsarzt, Orthopädie



Dr. med. Alois Teuber



Die Arbeit des Trainer-teams von F95 wird durch Software von MasterCoach International unterstützt.



# SPVGG GREUTHER FÜRTH

<b>1</b> TOR  Wolfgang Hesl → 13.01.1986	<b>30</b> TOR  Mark Flekken → 13.06.1993	<b>39</b> TOR  Tom Mickel → 19.04.1989	<b>3</b> ABW  Zsolt Korcsmar → 09.01.1989	<b>4</b> ABW  Kevin Kraus → 12.08.1992	<b>5</b> ABW  Mergim Mavraj → 09.06.1986	<b>15</b> ABW  Michael Hefele → 01.09.1990
<b>18</b> ABW  Abdul Rahman Baba → 02.07.1994	<b>19</b> ABW  Thomas Kleine → 28.12.1977	<b>20</b> ABW  Daniel Brosinski → 17.07.1988	<b>23</b> ABW  Kevin Schulze → 25.01.1992	<b>31</b> ABW  Niko Gießelmann → 26.09.1991	<b>6</b> MIT  Tim Sparv → 20.02.1987	<b>7</b> MIT  Zoltan Stieber → 16.10.1988
<b>8</b> MIT  Stephan Fürstner → 11.09.1987	<b>11</b> MIT  Dominick Drexler → 26.05.1990	<b>13</b> MIT  Sebastian Tyrala → 22.02.1988	<b>14</b> MIT  Tom Weilandt → 27.04.1992	<b>15</b> MIT  Goran Sukalo → 24.08.1981	<b>17</b> MIT  Thomas Pledl → 23.05.1994	<b>21</b> MIT  Robert Zillner → 04.08.1985
<b>27</b> MIT  Florian Trinks → 11.03.1992	<b>9</b> ANG  Ognjen Mudrinski → 15.11.1991	<b>10</b> ANG  Nikola Djurdjic → 01.04.1986	<b>22</b> ANG  Niclas Füllkrug → 09.02.1993	<b>25</b> ANG  Stefan Lex → 27.11.1989	<b>33</b> ANG  Ilir Azemi → 21.02.1992	
<b>Trainer</b>  Frank Kramer → 03.05.1972	<b>Co-Trainer</b>  Mirko Dickhaut	<b>Co-Trainer</b>  Tobias Gitschier	<b>Torwarttrainer</b>  Frederik Gößling	<b>Athletik-Trainer</b>  Dr. Manfred Düring		

## INFO



- Deutscher Meister: 1914, 1926, 1929
- Meister 2. Bundesliga: 2012
- DFB-Hallenpokalsieger: 2000
- Süddeutscher Meister: 1914, 1923, 1931, 1950
- Süddeutscher Pokalsieger: 1918, 1923, 1925, 1926, 1927
- Bayerischer Meister: 1912, 1913, 1914, 1917, 1935
- Nordbayerischer Meister: 1922, 1923, 1928, 1930, 1931
- Mittelfränkischer Pokalsieger: 1990, 1991, 1992, 1996, 1997, 2002

## ERFOLGE

**Teilnahmen Bundesliga:** Spielzeit (2012/13)

**Teilnahmen Zweite Bundesliga:** Die SpVgg Fürth bzw. die SpVgg Greuther Fürth nahmen bis Ende der Saison 2012/13 insgesamt 25 Jahre am Spielbetrieb der Zweiten Bundesliga teil. In der Ewigen Tabelle der 2. Bundesliga wird der 3. Platz (von 120 Vereinen) belegt.

**Teilnahmen DFB-Pokal:** Die SpVgg Greuther Fürth war wie auch ihre Vorgängervereine mehrfach Teilnehmer am DFB-Pokal. Die bisher beste Platzierung wurde in der Saison 2011/12 mit dem Halbfinale erreicht.

# DER SOMMER GEHT FORTUNA BLEIBT



WENDEBEANIE „SCHWARZ-GRAU“

16,95 €



STRICKBEANIE, BEANIE „SCHWARZ-GRAU“,  
BOMMELMÜTZE „ROT-WEISS“ ODER BEANIE „BLACK“

JE 14,95 €



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

## Der Kader



### Tor

➔	1	Wolfgang Hesl	13.01.1986
➔	30	Mark Flekken	13.06.1993
➔	39	Tom Mickel	19.04.1989

### Abwehr

➔	3	Zsolt Korcsmar	09.01.1989
➔	4	Kevin Kraus	12.08.1992
➔	5	Mergim Mavraj	09.06.1986
➔	15	Michael Hefele	01.09.1990
➔	18	Abdul Rahman Baba	02.07.1994
➔	19	Thomas Kleine	28.12.1977
➔	20	Daniel Brosinski	17.07.1988
➔	23	Kevin Schulze	25.01.1992
➔	31	Niko Gießelmann	26.09.1991

### Mittelfeld

➔	6	Tim Sparv	20.02.1987
➔	7	Zoltan Stieber	16.10.1988
➔	8	Stephan Fürstner	11.09.1987
➔	11	Dominick Drexler	26.05.1990
➔	13	Sebastian Tyralla	22.02.1988
➔	14	Tom Weilandt	27.04.1992
➔	16	Goran Sukalo	24.08.1981
➔	17	Thomas Pledl	23.05.1994
➔	21	Robert Zillner	04.08.1985
➔	27	Florian Trinks	11.03.1992

### Angriff

➔	9	Ognjen Mudrinski	15.11.1991
➔	10	Nikola Djurdjic	01.04.1986
➔	22	Niclas Füllkrug	09.02.1993
➔	25	Stefan Lex	27.11.1989
➔	33	Ilir Azemi	21.02.1992

### Trainer

➔		Frank Kramer	03.05.1972
---	--	--------------	------------

### Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Dominick Drexler (RW Erfurt), Kevin Schulze (VfL Wolfsburg II), Niko Gießelmann (Hannover 96), Zsolt Korcsmar (SK Brann Bergen), Daniel Brosinski, Goran Sukalo (beide MSV Duisburg), Tim Sparv (FC Groningen), Mark Flekken (Alemania Aachen), Tom Weilandt (FC Hansa Rostock), Ognjen Mudrinski (Roter Stern Belgrad), Niklas Füllkrug (Werder Bremen, ausgeliehen), Kevin Kraus (1.FC Heidenheim (war verliehen).

➔ **Abgänge:** Fabian Baumgärtel (Stuttgarter Kickers), Sercan Sararer (VfB Stuttgart), Heinrich Schmidtgal (Fortuna Düsseldorf), Gerald Asamoah (FC Schalke 04 II), Christopher Nöthe, Bernd Nehrig (beide FC St. Pauli), Milorad Pekovic (Hansa Rostock), Felix Klaus (SC Freiburg), Johannes Geis (FSV Mainz 05), Max Grün (VfL Wolfsburg), Issa Ndoye (Créteil), Edgar Prib (Hannover 96), Thanos Petsos (Rapid Wien), Jung Bin Park (VfL Wolfsburg II), Djiby Fall (Randers FC), Lasse Sobiech (Hamburger SV), Franck Ohandza (Buriram United), Matthias Zimmermann (Borussia Mönchengladbach, war ausgeliehen), Jozsef Varga (Debreceni VSC).

Mannschaftsarzt



Dr. Harald Hauer

Physiotherapeutin



Agnieszka Tobiasz

Stellvertretender Mannschaftsarzt



Priv. Doz. Dr. med.  
Götz Welsch

Physiotherapeut



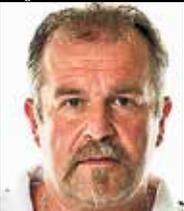
Uwe Schellhammer

Physiotherapeut



Carsten Klee

Zugwart



Hardy Hiesinger

Die SpVgg steht nach gutem Start in der Tabelle weit oben

# Greuther Fürth hat den Abstieg gut verarbeitet

Heute zu Gast in der ESPRIT arena... der Ex-Club von Mike Büskens! Die SpVgg Greuther Fürth hat den Abstieg aus der Bundesliga in diesem Sommer gut verdaut und hat sich mit neuem Personal nach neun Spieltagen in der Spitzengruppe festgesetzt. Nur wenige Leute hatten dem Kleeblatt zugetraut, direkt wieder eine wichtige Rolle im Fußball-Unterhaus zu spielen. Architekt des Erfolgs ist Trainer Frank Kramer.



Der neue Kader der SpVgg Greuther Fürth.

## ➔ Trainer & Umfeld

Die letzte Spielzeit gehörte für Frank Kramer sicherlich zu den ereignisreichsten, seitdem er sich mit dem Fußball beschäftigt. Als Trainer der Zweitvertretung der TSG Hoffenheim wurde er plötzlich nach der Entlassung von Markus Babel zum Interimstrainer der Profis ernannt. Nach einer 1:3-Niederlage gegen Borussia Dortmund rückte Kramer dann aber wieder ins zweite Glied zurück. Doch nur bis zum 12. März 2013, dann unterschrieb er nämlich einen Vertrag beim damaligen Bundesliga-Schlusslicht SpVgg Greuther Fürth. Nach dem Abstieg im Sommer sollte der 41-Jährige nun einen Neuanfang im Unterhaus starten – bisher mit großem Erfolg. Das Umfeld ist nach dem guten Start in diese Saison wieder sehr positiv gestimmt, nachdem das Vorjahr ohne einen einzigen Heimsieg in der Beletage sehr enttäuschend verlief. Der starke Mann bei der SpVgg ist Präsident Helmut Hack, der alle wichtigen Entscheidungen trifft.

## ➔ Zu- & Abgänge

Nach dem Abstieg gab es im Kader einen radikalen Schlag. Gerald Asamoah

(FC Schalke 04 II), Edgar Prib (Hannover 96), Sercan Sararer (VfB Stuttgart), Felix Klaus (SC Freiburg), Heinrich Schmidtgal (Fortuna Düsseldorf), Christopher Nöthe und Bernd Nehrig (beide FC St. Pauli). Dies sind nur ein paar Namen der langen Liste der Abgänge. Insgesamt haben 20 Spieler den Verein verlassen. Dafür kamen zwölf Akteure neu an den Ronhof. Um die bekanntesten Zugänge zu nennen: Daniel Brosinski und Goran Sukalo kamen vom MSV Duisburg, der Finne Tim Sparv wechselte aus der niederländischen Eredivisie vom FC Groningen nach Fürth und Tom Weilandt kehrte dem FC Hansa Rostock den Rücken, um bei der SpVgg eine neue Herausforderung anzugehen.

## ➔ Mannschaft

Wie schon in der vergangenen Saison wird Wolfgang Hesel das Vertrauen zwischen den Pfosten geschenkt. Vor ihm sah die Viererkette beim siegreichen Spiel gegen Dynamo Dresden (4:0) folgendermaßen aus: Die rechte Seite beackerte Daniel Brosinski, sein Gegenpart auf links ist Abdul Rahman Baba. In der Innenverteidigung agiert der Ungar Zsolt Korcsmar neben Mergim Mavraj. Die

Doppel-Sechs bilden der bärenstarke Tim Sparv und Stephan Fürstner. Auf den offensiven Außenbahnen sind die Fürther mit zwei schnellen, quirligen und technisch starken Spielern besetzt. Zoltan Stieber und Tom Weilandt stellen die gegnerische Abwehr immer wieder vor Probleme. Hinter der einzigen Spitze Ilir Azemi agierte zuletzt Florian Trinks, der im Sommer vom SV Werder Bremen nach Franken kam.

## ➔ Form

Nach der Heimmiederlage gegen den VfL Bochum dachte man vor drei Wochen, dass der gute Lauf der Fürther gestoppt ist. Nach vier Dreiern zu Beginn, ließen die Grün-Weißen mit zwei Remis und der Pleite gegen den VfL drei sieglose Spiele folgen. Doch davon hat man sich längst erholt, die Siege bei Union Berlin (4:2) und gegen Dynamo Dresden (4:0) waren genauso torreich wie eindrucksvoll. Mit sechs Erfolgen, zwei Unentschieden und einer Niederlage sind die Fürther exzellent aus den Startlöchern gekommen.

## ➔ Bekannte Gesichter

Auf Seiten der Fortuna kommt es für vier Leute zu einem Wiedersehen mit alten Bekannten. Stefan Reisinger spielte gleich zwei Mal für Greuther Fürth (2001-2003, 2006-2009), Heinrich Schmidtgal lief die letzten beiden Spielzeiten am Ronhof auf. Da arbeitete er mit dem jetzigen Fortuna-Cheftrainer Mike Büskens und Athletiktrainer Axel Dörrfuß zusammen. Auch dieses Duo arbeitete zuletzt für den heutigen Gegner.

## ➔ Vergangenheit

Die bisherige Bilanz gegen die SpVgg Greuther Fürth sieht für die Düsseldorf positiv aus: In zwölf Aufeinandertreffen waren die Rot-Weißen fünf Mal siegreich, darüber hinaus gab es fünf Remis und zwei Niederlagen. Aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt konnten die Fürther bislang nur zwei Punkte entführen. Die anderen vier Spiele entschieden die Fortunen allesamt für sich. In der abgelauenen Bundesliga-Saison siegten sie auswärts 2:0 und zuhause 1:0.



## ➔ Daten zum Verein:

**SPVGG GREUTHER FÜRTH GMBH & CO. KGAA**

Laubenweg 60  
90765 Fürth

Telefon: 0911 - 97 67 68 - 0  
Telefax: 0911 - 97 67 68 - 15

E-Mail: [info@greuther-fuerth.de](mailto:info@greuther-fuerth.de)  
Internet: [www.greuther-fuerth.de](http://www.greuther-fuerth.de)

**Gegründet:** 23. September 1903

**Vereinsfarben:** Weiß-Grün

**Stadion:** Trolli ARENA  
(18.000 Plätze)

**Präsident:** Helmut Hack

**Mitglieder:** 2.550

SPVGG GREUTHER FÜRTH  
Website:



**Wir liefern auch gerne in die Netze  
von Paderborn, Bochum und Bielefeld.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke  
Düsseldorf**



Frank Kramer

# „Allem Neuen muss man Anlaufzeit geben“

Schon zum Ende der vergangenen Saison durfte Frank Kramer bei der SpVgg Greuther Fürth den Neuanfang einleiten. Im Sommer gab es dann einen großen personellen Schnitt im Kader. Wer Anlaufschwierigkeiten der Fürther erwartet hatte, sah sich getäuscht. Nach neun Spieltagen steht der Bundesliga-Absteiger ganz oben in der Tabelle. In Interview mit „Fortuna Aktuell“ spricht Kramer über den tollen Start seines Teams und das Spiel am heutigen Montag.

➔ **Frank Kramer, Sie trainieren – abgesehen von der kurzen Zeit in Hoffenheim – zum ersten Mal ein Profi-Team. Was hat sich für Sie persönlich in den letzten Monaten verändert?**

Vor allem das öffentliche Interesse. Als Trainer im Ausbildungsbereich ist man natürlich deutlich weniger im Fokus als in der Bundesliga. Das meine ich jetzt auch nicht wertend, beziehungsweise negativ. Es ist einfach eine Tatsache, die im Profisport dazu gehört. Die Spieler waren zuvor junge Akteure auf dem Weg nach oben, jetzt handelt es sich um Profis mit entsprechendem, aktuellem Anspruchsdenken.

➔ **Haben Sie damit gerechnet, dass Ihre Mannschaft so gut aus den Startlöchern kommt?**

Nein, natürlich nicht. Wir haben einen riesigen Umbruch im Sommer gehabt. 20 Spieler haben uns verlassen, zwölf Neuzugänge kamen hinzu. Wir haben unseren Anspruch, eine gute Rolle zu spielen, bislang übertroffen. Aber wir lassen uns von dieser – wenn auch schönen – Momentaufnahme nicht blenden. Wir haben eine sehr junge Mannschaft, der wir einen Entwicklungsprozess zugestehen. Aber natürlich freut es uns im gesamten Verein und im Trainerteam, dass die Jungs super mitziehen und das bisher auch durch Ergebnisse belegen können.

➔ **Was macht Ihr Team so erfolgreich?**

Diese Einschätzung überlassen wir lieber anderen. Aber ich glaube, man kann sagen, dass wir in den bisherigen Spielen immer Lösungen parat hatten. Außerdem hat sich die Mann-

schaft auch von Rückständen nicht unterkriegen lassen, das ist natürlich gerade für ein junges Team eine wichtige Eigenschaft. Die Mannschaft überzeugt mit Einsatzwillen, Disziplin, Aufmerksamkeit und Lernwillen.

➔ **Haben Sie erwartet, dass Düsseldorf so schlecht starten würde?**

Nein, die Fortuna hat für mich eine große Qualität im Kader. Ich glaube, es ist nur eine Frage der Zeit, bis Düsseldorf deutlich besser in der Tabelle platziert ist. Allem Neuen muss man etwas Anlaufzeit geben und in Düsseldorf ist auch vieles neu.

➔ **Mit Nikola Djurdjic und Goran Sukalo fehlen zwei wichtige Spieler verletzungsbedingt. Wie schwer treffen Ihr Team diese beiden Ausfälle?**

Nikola und Goran sind absolute Leistungsträger bei uns. Natürlich sind diese Ausfälle bitter. Wir müssen als Team das Fehlen der Beiden kompensieren. Trotzdem hoffen wir natürlich für uns und besonders für Nikola und Goran, dass sie schnellstmöglich zurückkommen und dass sie wieder an ihre alte Leistungsstärke anknüpfen können.

➔ **Heute sind Sie mit Ihrer Truppe in der ESPRIT arena zu Gast. Was für ein Spiel erwarten Sie?**

Ich glaube, wir können uns auf ein weiteres Highlight freuen. In Düsseldorf herrscht eine tolle Atmosphäre und beide Mannschaften dürfen sich wieder einem großen TV-Publikum präsentieren. Ich glaube auch, dass beide Teams Offensivfußball spielen wollen, so dass wir mit einem interessanten Vergleich rechnen dürfen. Wir freuen uns auf die Begegnung.

➔ **Sie haben bei der SpVgg Greuther Fürth einen Vertrag bis 2015 unterschrieben. Ist es Ihr Ziel, bis dahin in die Bundesliga zurückzukehren?**

Oh, jetzt schauen wir aber ganz weit voraus. Das erste Ziel von mir und von uns ist es, ein gutes Spiel in Düsseldorf abzuliefern. Wir haben uns in dieser Spielzeit das Ziel gesteckt, eine gute Rolle zu spielen und für die Zukunft etwas zu entwickeln. Wir dürfen nie unsere Rahmenbedingungen vergessen, denn wir spielen finanziell auch in der zweiten Liga nicht die größte Geige. Deshalb tun wir gut daran, uns Schritt für Schritt weiterzuentwickeln und bodenständig und seriös an uns zu arbeiten.

➔ **Sie spielen von Beginn der Saison an oben mit. Was ist in dieser Spielzeit möglich?**

Diese Frage ist nach wie vor schwer zu beantworten. Die Liga ist so ausgeglichen und es sind erst neun Spiele absolviert. Wir haben, was die Punkteausbeute betrifft, einen guten Start hingelegt. Diese Zähler kann uns keiner mehr nehmen, aber wir dürfen uns von Momentaufnahmen auch nicht blenden lassen. Für uns ist es wichtig, Konstanz in unsere Leistungen zu bringen. Das ist aber ein Prozess über mehrere Monate und nicht über ein paar Wochen.

➔ **Was trauen Sie der Fortuna in dieser Saison zu?**

Ich habe es ja vorhin schon anklingen lassen, dass Düsseldorf momentan in der Tabelle weit unter Wert steht. Ich bin mir sicher, dass sich die Fortuna in den kommenden Wochen peu à peu nach oben orientieren wird.

Wir werden natürlich versuchen, diese Entwicklung noch um ein Spiel hinauszuzögern. Dennoch wünsche ich meinem Kollegen Mike Büskens alles Gute und viel Erfolg.



**FRANK KRAMER**  
im Portrait:

## ➔ **Spielerinformationen:**

**Geburtsort** Memmingen  
**Größe** 180 cm  
**Position** Mittelfeld

## ➔ **Vereine als Aktiver:**

1992–1993 FC Memmingen  
1993–1994 FC Bayern München II  
1995–1996 TSV Vestenbergsgreuth  
1996–1999 SC Weismain  
1999–2001 1. FC Nürnberg II  
2001–2002 SpVgg Greuther Fürth II  
2002–2003 1. SC Feucht  
2003–2005 SpVgg Greuther Fürth II

## ➔ **Stationen als Trainer:**

2004–2005 SpVgg Greuther Fürth II  
(Spielertrainer)  
2005–2009 SpVgg Greuther Fürth U-19  
2009–2011 SpVgg Greuther Fürth II  
2011–2013 TSG 1899 Hoffenheim II  
2012 TSG 1899 Hoffenheim  
(interim)  
2013– SpVgg Greuther Fürth

**SCHAFFRATH** ist stolzer



**fortunaPARTNER**

# EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

PFLÜCKT EUCH  
DIE KLEEBLÄTTER!



# **SCHAFFRATH**

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • [moebel-schaffrath.de](http://moebel-schaffrath.de)

Tim Sparv

# Kopfball- und Zweikampfstärke = Präsenz in der Mittelfeld-Zentrale

In Deutschland hatten nicht viele vor der Saison Tim Sparv auf der Rechnung. Beim FC Groningen in der niederländischen Eredivisie spielte der finnische Nationalspieler keine große Rolle mehr, sodass er sich für einen Wechsel in die 2. Bundesliga zur SpVgg Greuther Fürth entschied. Dort war er von der ersten Minute an absoluter Stammspieler, stand in jeder Partie von Beginn an auf dem Feld. In der letzten Begegnung konnte der Mittelfeldakteur sogar mit einem tollen Distanzschuss als Torschütze glänzen. Sparv ist ein hochinteressanter Kicker, den die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ genauer unter die Lupe nahm.

## ➔ Sein Werdegang

Im zarten Alter von sechs Jahren begann Tim Sparv mit dem Fußballspielen. Zehn Jahre lang durchlief er die Jugendmannschaften seines Heimatvereins Norrvalla FF, ehe er mit dem Traum, später einmal Profifußballer zu werden, in die Jugendakademie des FC Southampton ging. 2005 erreichte er als Mannschaftskollege des heutigen Arsenal-Stars Theo Walcott das Endspiel des FA Youth Cup. Gegen das Nachwuchsteam von Ipswich Town mussten er und seine Mitspieler eine bittere 2:3-Niederlage nach Verlängerung hinnehmen. Da er in der Profimannschaft des FC Southampton keine Chance bekam, wechselte er auf Anraten seines damaligen Teamkameraden Michael Svensson zum schwedischen Erstligisten Halmstads BK. Auch dort konnte er sich nicht wirklich durchsetzen und wurde 2008 in seine finnische Heimat zu Vaasa PS ausgeliehen. Bei seinem zweiten Anlauf bei Halmstads BK musste er sich erneut häufig mit der Reservistenrolle abfinden. Im Sommer 2009 nahm der Mittelfeldspieler an der U-21-Europameisterschaft in Schweden teil. Er schied mit seinem Team zwar in der Vorrunde aus, spielte sich aber auf die Zettel der Scouts von italienischen, schweizerischen und niederländischen Scouts. Schließlich bekam er vom FC Groningen ein lukratives Angebot und wechselte in die Eredivisie. Von Januar 2010 bis zum Sommer dieses Jahres absolvierte Sparv für Groningen insgesamt 92 Partien und konnte dabei vier Treffer erzielen. Dann folgte sein Wechsel zur SpVgg Greuther Fürth, wo er bisher unumstrittener Stammspieler ist.

## ➔ Seine Nationalmannschaftskarriere

Bis zur U-19-Nationalmannschaft absolvierte Sparv fast 50 Länderspiele für diverse finnische Jugendteams. Zwischen 2007 und 2009 absolvierte er insgesamt 19 Partien für die U 21 der Skandinavier. Dabei kam er als defensiver Mittelfeldspieler auf die beachtliche Anzahl von sechs Treffern. Vor allem bei der bereits erwähnten Europameisterschaft 2009 in Schweden konnte er in der Zentrale der Finnen glänzen. Zu diesem Zeitpunkt hatte Sparv bereits sein Debüt in der A-Nationalmannschaft gegeben. Der finnische Nationaltrainer Stuart Baxter nominierte ihn für ein Testspiel in Tokio, wo er mit seinem Team am 4. Februar 2009 eine 1:5-Niederlage hinnehmen musste, jedoch seine Premiere feiern durfte. Seitdem ist der 1,94 Meter große Kicker ein fester Bestandteil der finnischen Nationalmannschaft. 32 Einsätze und ein Tor hat der 26-Jährige bisher auf seinem Konto.

## ➔ Seine letzte Saison

Die letzte Spielzeit beim FC Groningen hätte für Sparv kaum besser beginnen können. In der Hinrunde gehörte er zum Stammpersonal, stand an den ersten 14 Spieltagen der Eredivisie immer von Beginn an auf dem Feld, zumeist sogar über die volle Spieldauer. Doch beim FCG lief es bis dahin nicht so, wie sich die Verantwortlichen das vorgestellt hatten. Nach der Winterpause absolvierte er lediglich noch das erste Spiel über 90 Minuten, danach war er seinen Stamplatz los. Nur noch ein weiteres Mal durfte er vom Start weg auflaufen, darüber hinaus kam er nur noch auf vier Kurz-Einsätze. Die logische Konsequenz: Sparv

suchte sich eine neue Herausforderung, die er schließlich in der 2. Bundesliga bei der SpVgg Greuther Fürth fand.

## ➔ Seine Stärken

Durch seine Größe von 1,94 Meter zeigt Sparv im zentralen Mittelfeld eine unglaubliche Präsenz. Dass ein solch baumlanger Kerl seine Stärken unter anderem im Kopfballspiel hat, überrascht nicht wirklich. Dementsprechend gefährlich ist er auch bei Standard-Situationen vor dem gegnerischen Tor. Seinen ersten Treffer im deutschen Profifußball konnte er zuletzt beim 4:0 gegen Dynamo Dresden erzielen. Mit dem linken Fuß zog er aus der Distanz ab und ließ Dynamo-Keeper Benjamin Kirsten keine Abwehrmöglichkeit. Dementsprechend wäre es auch nicht richtig, den Mittelfeldspieler nur auf sein Kopfballspiel zu reduzieren. Auch fußballerisch hat der Finne an den ersten Spieltagen der Zweitliga-Saison schon unter Beweis gestellt, dass er mehr als nur mithalten kann. Zudem überzeugt er durch Zweikampfstärke, in den Duellen „Mann gegen Mann“ weiß er immer wieder seinen Körper geschickt einzusetzen. Ein Manko ist bei ihm durchaus die Schnelligkeit, ein großer Sprinter wird Sparv in seiner Karriere nicht mehr. Als Abräumer ist er allerdings eine große Bereicherung für das Kleeblatt. Nach dem Ausfall von Goran Sukalo, mit dem er die Lufthoheit im Mittelfeld sicher hatte, agiert er nun an der Seite des Fürther Urgesteins Stephan Fürstner.

## ➔ Seine Zukunft

Mit 26 Jahren ist Sparv im allerbesten Fußballer-Alter und hat

noch einige spannende Jahre vor sich. Bei der SpVgg Greuther Fürth hat er einen Dreijahres-Vertrag unterschrieben, bis 2016 haben die Verantwortlichen des Kleeblatts das Nordlicht an den Verein gebunden. Doch es ist nicht auszuschließen, dass der „Sechser“ auf sich aufmerksam machen kann und in den nächsten Jahren ein Angebot auch der Beletage des deutschen Fußballs erhält. Doch bis dahin muss er seine bislang ordentlichen Leistungen in der 2. Bundesliga in den nächsten Monaten durch Konstanz bestätigen.



## TIM SPARV

Portrait:

### ➔ Spielerinformationen:

Geburtstag	20. Februar 1987
Geburtsort	Oravais, Finnland
Größe	194 cm
Position	Mittelfeld

### ➔ Vereine als Aktiver:

2007–2009	Halmstads BK
2008	Vaasa PS (Leihe)
2010–2013	FC Groningen
2013–	SpVgg Greuther Fürth

### ➔ Nationalmannschaft:

	Finnland U 16/17/19
2007–2009	Finnland U-21
	Finnland B
2009–	Finnland

Yesterday – Erstes Heimspiel und erster Sieg der Fortuna gegen Fürth

# Marek Lesniak schoss das Tor zum 1:0-Erfolg

Als Bundesliga-Absteiger war die Fortuna mit dem alten Trainer, aber einer erneuerten Mannschaft in die Saison 1997/98 gestartet. Doch konnte das Team die Abgänge von einstigen „Mythos“-Helden und Leistungsträgern wie Torhüter Georg Koch, Carlo Werner, André Winkhold, Darko Drazic, Thomas Seeliger, Markus Anfang und Sergej Juran kaum kompensieren und somit die Erwartungen selten erfüllen. Am 8. Spieltag gelang beim 4:1 gegen den FSV Zwickau der erste Dreier. Da saß Ex-Profi Rudi Wojtowicz schon längst nicht mehr auf dem Trainerstuhl, den er für Nachfolger Uli Maslo räumen musste.



„Zick-Zack“ Lesniak spielte 52-mal im Trikot der Fortuna und erzielte 16 Tore. Der Pole beendet seine Karriere 2006 bei Ratingen 04/19.



Für den heute 75-jährigen Uli Maslo war Fortuna Düsseldorf für knapp acht Monate die letzte Profitrainer-Station.

Der führte die 95er bis zur Winterpause mit 21 Punkten (5 - 5 - 6 und 29:27 Tore) immerhin ins Tabellenmittelfeld auf Platz 11. Die Zielsetzung „Bundesliga-Rückkehr“ war da schon längst ad acta gelegt worden. Zu Beginn der Rückrunde kletterten die Rot-Weißen zwar allmählich in die obere Tabellenhälfte, doch der Abstand zu den Aufstiegsrängen betrug vor diesem Aufeinandertreffen bereits zehn Punkte – zu einem Abstiegsrang waren es dagegen nur sieben Zähler. Die Gäste kamen als Zweitliga-Neuling in die NRW-Landeshauptstadt. Knapp zwei Jahre zuvor war Greuther Fürth aus der Fusion zwischen dem Traditionsverein und dreifachen Deutschen Meister (1914, 26 und 29) SpVgg. Fürth und dem TSV Vestenbergsgreuth entstanden und gleich in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Doch auch bei den Franken verlief die Saison holprig. Nach großen Anpassungsproblemen arbeitete sich auch

das Kleeblatt Stück für Stück ins Mittelfeld vor. So war die Begegnung des Absteigers gegen den Aufsteiger ein Duell der Tabellenachtern auf den Plätzen 9 und 10.

## Fortuna brauchte eine lange Anlaufzeit

In der Anfangsviertelstunde hatten die Gastgeber vor einer tollen Zweitligakulisse – einige Heimspiele wurden damals an Sponsoren verkauft, die u. a. Freikarten verteilten - enorme Schwierigkeiten. Die Fürther Spitze Kerbr legte früh Düsseldorfs Probleme in der Defensive offen, jedoch ohne zählbaren Erfolg. Auch im Mittelfeld stimmte die Zuordnung bei den Fortunen nicht. Doch ab Mitte der ersten Halbzeit dominierten die Flingeraner mehr und mehr, angetrieben von Libero Holger Fach und dem stets gefährlichen und agilen Routinier Marek Lesniak. Der Pole war es dann auch, der kurz vor der Pause die

Düsseldorfer Führung erzielte. Es war sein fünfter Saisontreffer und das vierte Spiel in Folge, in dem der sympathische Angreifer und Publikumsliebhaber traf.

Im zweiten Durchgang stand Fürth zwar in der Deckung recht diszipliniert, war im Spiel nach vorne jedoch viel zu harmlos. So kontrollierten die 95er das Spielgeschehen, ohne selber weiter Druck auszuüben.

Mit dem Dreier verbesserten sich die Rot-Weißen auf den siebten und kletterten später sogar noch auf den fünften Rang – bei sechs Punkten Rückstand auf den dritten Platz nach dem 25. Spieltag. Doch im Endspurt ging den Rheinländern ein wenig die Luft aus, so dass die Fortuna diese Spielzeit auf Platz 7 beendete, während Fürth auf Rang 9 die Ziellinie passierte.

**2. Bundesliga, Saison 1997/1998, 22. Spieltag, 15. März 1998**

**Fortuna Düsseldorf – SpVgg Greuther Fürth 1:0**

**Aufstellung Fortuna:**  
Thorsten Waltherr – Holger Fach, Pawel Bocian, Mathias Jack, Robert Niestroj (77), Rodrigo Vieira), Rudi Istenic, Lars Unger, Kristian Zedi, Marek Lesniak (89), Gleb Panferow), Iglj Tere, Ganiyu Shittu (68), Mike Rietpietsch). **Trainer:** Uli Maslo.

**Aufstellung Fürth:**  
Günther Reichold – Dirk Anders, Markus Lotter, Domenico Sbordon, Dieter Probst, Christian Hassa (68), Frank Türr), Jochen Weigl, Petr Skarabela, Daniel Felgenhauer (68), Alexander Dürr), Janos Radoki (46), Ronny Ernst), Milan Kerbr. **Trainer:** Benno Möhlmann.

**Tor:** 1:0 (45.): Marek Lesniak

**Schiedsrichter:** Michael Wendorf (Glienice)

**Zuschauer:** 25.000 (Rheinstadion)

## IN DIESER WOCHE VOR...

### 5 Jahren

3. Liga, Saison 2008/09, 9. Spieltag, 4.10.2008

**Kickers Emden – Fortuna Düsseldorf 1:0**

**Emden:** Masuch – Sievers, Rauw, Spahic, El Hammouchi, Zedi, Pflingsten-Reddig, Unger, Moosmayer (90. Nägelein), Aidoo (73. Neitzel), Ramaj (86. Klasi).

**Fortuna:** Melka – Halet, Cakir (67. Costa), Langeneke, Hergesell, Sieger, Lambertz, Christ (64. Heidinger), Caillas (69. Kadah), Cebe, Lawarée.

**Schiedsrichter:** Christian Fischer.

**Tor:** 1:0 Zedi (58.).

**Zuschauer:** 6.100.

### 10 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 2003/04, 8. Spieltag, 5.10.2003

**SSVg Velbert – Fortuna Düsseldorf 0:1**

**Velbert:** Grefen – Ridder, Winterpacht, Bestler, Schwiderowski, Kaya, Rothholz (22. Kuchem), Weiß (75. Heuer), Reucher (83. Kratoftel), Lesniak, Castilla.

**Fortuna:** Deuß – Bürk (63. Sesterhenn), Lorenzon, Schön, Sankharé, Eyüboğlu (52. Lambertz), Niestroj, Zeyer, Bellinghausen.

**Schiedsrichter:** Zinken.

**Tor:** 0:1 Tytarchuk (27.).

**Zuschauer:** 2.100.

### 20 Jahren

Oberliga Nordrhein, Saison 1993/94

**Preußen Krefeld – Fortuna Düsseldorf 1:4**

**Krefeld:** Körner – Kempkens, Pips, Thamm, Polenski, Kam (66. Prusak), Ketter (86. Jepp), Saris, Schilbock, Wittwer, Lieg.

**Fortuna:** Koch – Backhaus, Aigner, Winkhold, Glavas, Buncol (85. Gärtner), Mollenhauer, Drazic, Rada (72. Stapel), Adler, Cyron.

**Schiedsrichter:** Fervers.

**Tore:** 0:1 Backhaus (42.), 0:2 Cyron (43.), 0:3 Cyron (50.), 0:4 Cyron (63.), 1:4 Ketter (75.).

**Zuschauer:** 5.100.

### 40 Jahren

Bundesliga, Saison 1973/74, 10. Spieltag, 6.10.1973

**Fortuna Düsseldorf – VfL Bochum 1:1**

**Fortuna:** Woyke – Balthes, Lungwitz, Krieger, Hesse, Schulz (83. Budde), Zewe, Herzog, Seel, Brei, Geye.

**Bochum:** Scholz – Lameck, Galeski, Ferchner, Versen, Walitza, Laufer, Gerland (54. Eggeling), Tenhagen, Etterich, Balte.

**Schiedsrichter:** Baumann.

**Tore:** 0:1 Etterich (23.), 1:1 Geye (28.).

**Zuschauer:** 18.500.



# Fortuna Düsseldorf

vs.



# SpVgg Greuther Fürth

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
  2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
  3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt  
Aengevelt Immobilien



Björn Becker  
Awista GmbH



Hans Brandenburg  
BMW Hans Brandenburg



Michael Brechter  
Agentur Michael Brechter



Georg W. Broich  
Broich Premium Catering



Robert Cao  
Düsseldorf China Center



Carsten Colter  
Colter GmbH



Rainer Cox  
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen  
MEDA KÜCHEN



C. De Luca  
La Brisella



Christian Diedrich  
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt  
Messe Düsseldorf GmbH



Jan Sönke Eckel  
Neuss-Düsseld. Häfen GmbH



Dirk Elbers  
Oberbürgermeister



Thomas Engmann  
Imtech Deutschland GmbH



Dr. Reinhold Ernst  
Rechtsanwalt



Frank Faber  
Adelbert Moll GmbH



Kay Fremdling  
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen  
Stadtsparkasse Düsseldorf



Manfred Gerken  
Gerken GmbH



Herbert Goll  
Max Goll GmbH



Herbert Göritz  
Göritz Air Freight



Uwe Gossmann  
Klüh Service Management GmbH



Peter-Michael Halcour  
Pächter vom Brauereiausstrich im goldenen Ring



Michael Hanné  
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hanssmann  
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler  
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann  
Steuerberater



Heinz Hesslering  
Heinz Hesslering Lichttechnik



Joseph Hinkel  
Altstadtbäckerei



Dr. Dirk Kall  
Aufsichtsratsvorsitzender



Heiner Kamps  
Kamps BHW



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter  
Keuter Grundbesitzverwaltung



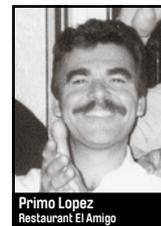
Klaus Klar  
Rheinbahn AG



Andreas Krause  
Hotel Zum Deutschen Eck



Hans Kurz  
KurzConsult GmbH



Primo Lopez  
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz  
Alt-Nationalspieler FB5

➔ Der Führende des Promi-Tipps hatte einmal mehr den richtigen Riecher: **Heiner Kamps** (Kamps BHVG) ahnte nämlich, dass die Aufgabe gegen den FSV Frankfurt für die Fortuna keine einfache werden würde. Jeweils einen Treffer hatte er beiden Teams dennoch zugetraut, somit bekam er für die Nullnummer gegen die Hessen „nur“ einen Punkt. Seine Führung konnte er damit auf zwei Punkte ausbauen. Da man sich aber scheinbar auf die Tipps des Führenden verlassen kann, freuen wir uns alle schon auf die Partie gegen die SpVgg Greuther Fürth. Heiner Kamps rechnet nämlich mit einem 2:0-Sieg der Rot-Weißen. In der Verfolgergruppe reihte sich noch **Herbert Göritz** (Göritz Air Freight) ein, er sagte das gleiche Ergebnis wie der Spitzenreiter vorher. Was positiv festzuhalten bleibt: Trotz des durchwachsenen Saisonstarts trauen die meisten unserer Tipper der Fortuna einen Heimerfolg zu. Mögen sie Recht behalten!



Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Heiner Kamps	2:0	7
2.	Kay Fremdling	2:2	5
	Herbert Göritz	3:1	5
	Primo Lopez	0:0	5
3.	Werner Matthias Dornscheidt	1:0	4
	Dr. Reinhold Ernst	1:0	4
	Manfred Gerken	1:0	4
	Winfrid Hanssmann	1:0	4
	Dr. med. dent. Oliver Münks	1:0	4
	Hans Noack	3:2	4
	Sven Pallessen	1:0	4
	Ralf Schneider	1:0	4
	Marlies Smeets	1:2	4
	Nicola Stratmann	2:1	4
	Markus Tappert	2:1	4
	Dieter vom Dorff	1:1	4
	Thomas Wiesmann	2:2	4
4.	Heinz Hesslering	2:1	3
	Hans Kurz	2:2	3
	Mikhail Ponomarev	1:1	3
	Peter Terbuyken	2:0	3
5.	Dr. Wulf Aengevelt	2:1	2
	Georg Broich	2:1	2
	Robert Cao	2:1	2
	Carsten Colter	2:1	2
	Rainer Cox	2:1	2
	Michael Dahmen	2:1	2
	Jan Sönke Eckel	2:0	2
	Dirk Elbers	1:1	2
	Thomas Engmann	1:0	2
	Frank Faber	1:1	2
	Dirk Gatzen	2:1	2
	Herbert Goll	2:1	2
	Dr. Ralf Hausweiler	2:1	2
	Jörg Hemmann	0:0	2
	Josef Hinkel	1:0	2
	Dr. Dirk Kall	1:1	2
	Dr. Ulrich Keil	1:1	2
	Alexander Keuter	2:1	2
	Michael Keuter	1:2	2
	Klaus Klar	2:0	2
	Andreas Krause	4:1	2
	Matthias Mauritz	1:0	2
	Guido Melcher	1:1	2
	Klaus-Peter Müller	2:1	2
	Michael Müller	3:1	2
	Michael Naseband	2:1	2
	Rainer Pennekamp	2:0	2
	Giuseppe Saitta	1:0	2
	Michael Schnitzler	1:0	2
	Frank Schürmann	2:0	2
	Hermann Tecklenburg	1:1	2
	Thomas Timmermanns	0:0	2
	Frank Tölle	2:1	2
	Wolfgang Ungermann	1:0	2
	Peter Verhülsdonk	2:1	2
	Albrecht Woeste	2:2	2
	Bernhard Zamek	2:0	2
	Hans-Jörg Zech	1:1	2
6.	Hans Brandenburg	3:2	1
	C. De Luca	1:0	1
	Christian Diedrich	2:0	1
	Uwe Gossmann	1:0	1
	Peter-Michael Halcour	1:2	1
	Michael Hanné	2:1	1
	Hans-Norbert Nolte	2:1	1
	Friedrich W. Rogge	2:1	1
	Wolfgang Rolshoven	1:1	1
	Erwin Schierle	0:0	1
	Michael Schweers	2:1	1
	Jürgen Vogt	1:0	1
7.	Björn Becker	2:1	0
	Michael Brechter	4:0	0

Oehme  
BROT & KÜCHEN

HARRY RIECK  
EDELSTAHL Rostfrei

Küh  
MULTISERVICES

AUTOPROFI ertner  
Stockhausstr. 1-3  
40721 Hilden  
Tel. 0 21 03 - 33 18 40  
Fax 0 21 03 - 33 18 419  
www.ertner.autoprofi.de

Hans Brandenburg GmbH  
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen  
www.hans-brandenburg.de

WRG  
WESTRECYCLING GMBH  
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22  
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

DRILLGES  
GARTEN- UND LANDSCHAFTBAU  
www.drillges.de

FLEUTEC®  
FLEUTEC Computer GmbH, Kistenstraße 24, 47199 Tönisvorst  
www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon: (02151) 7070-0

Audi Zentrum Düsseldorf  
Gottfried Schütz GmbH & Co. KG

moderne verpackung®  
carl bernh. hoffmann

Schübler GmbH  
Bauunternehmung

KÜNNETH & KNÖCHEL  
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX  
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

SIEBDRUCK +  
DIGITALDRUCK  
www.sud.de

KNEIPER CONSULTING AG

Malerbetrieb Zerrahn GmbH  
Kolberger Str. 19  
40599 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 7494684  
Fax: +49 211 7494682  
www.zerrahn.de

Auto-Park Rath  
Düsseldorf · Krefeld  
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGTS  
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP  
Tel.: 02131-934-0  
www.fako-bringts.de

AUTOMOBILE  
WAGNER  
Tel.: 02103-9888-0  
www.automobile-wagner.de

Hoppe  
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC  
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE  
50-70% OFF  
COUTURE & TRENDS  
www.couturetrends.de

KÄLTE  
KLIMA  
PETERS

HABACKERHOLDING  
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF  
LEVY-Gruppe

dotzilla

online-Forum  
www.online-forum.net

Baumgarten  
Immobilien

Garzilla  
autosuchmaschine

PEITZ  
BEST 4 FOOD  
Partner der Lebensmittelindustrie  
www.Best4Food.de

KAI HOFMANN  
Elektro · Energie

FAGSI  
MOBILE RÄUME

TIP-TOP UMZUGSERVICE GmbH  
PETER WOLTER  
57110 Bachem  
Bachemstraße 29  
Tel.: 0 22 27 789 2100  
Fax: 0 22 27 789 2100  
www.tip-topumzugservice.de  
E-Mail: tip-topumzugservice@tip-top.de

nacht  
residenz  
düsseldorf

DERBYSTAR  
THE BALL

BBDO proximity

ŠKODA  
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens  
Wir beraten, planen,  
gestalten und realisieren  
Ihre Arbeitswelt.  
www.mertens.ag

TECHNIK  
JÄGER  
DRUCKLUFT  
www.jaeger-drucklufttechnik.de

fortuna  
club95

NATURSTEIN  
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH  
Development | Services | Technologies

fortuna  
club95

fortuna club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN  
 Tag- und Nachruf 21 1014  
 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! [www.scheuven's.de](http://www.scheuven's.de)

  
**MEYER-WALDECK**  
 Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

**PROVINZIAL**  
 Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*  
 Prima Kälte Klima

radio   
**fortuna**

  
**HISTORISCHE  
 WASSERMÜHLE**  
[www.moulin.de](http://www.moulin.de)

  
**SVEN  
 PALLESSEN**  
 Dachdecker  
 E-Mail: [sven.pallesen@t-online.de](mailto:sven.pallesen@t-online.de)  
 Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**  
 Tank- und Rastanlage, Motel

**RANGER**

**Schumacher Alt**

  
**AMANO**

**ANTENNE**  
 UKW 104,2  
**DÜSSELDORF**

  
**HINKEL**

**Patrick Mönninghoff**  
 STEUERBERATER

**SUSHI  
 KIKAKU**  
 SEIT 1975

**DONELL**  
 GRUPPENREISEN

**BUSE HEBERER FROMM**  
 RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

**CONZEN**  
 GLASBAU & GESTALTUNG  
 SEIT 1854

  
**Sebastian Fuchs**  
 Bad - Heizung

*Fresh Fruit*  
 HIGH QUALITY COMMUNICATION

**THB** Transport- und Handelsberatungsgesellschaft  
 Shipbroking • Operating • Agency

**JobRaum**  
 Personalmanagement  
 Telefon 02103 907761 - [www.job-raum.de](http://www.job-raum.de)

  
**FIGE**  
 Maler- und

**Einfach nur Edelstahl**  
 hitzebeständig rostfrei säurebeständig  
**PRESCH EDELSTAHL SERVICE GMBH**

**RENO VATIO**  
 IHR SANITÄTSHAUS

**SANTEC**  
 MALERWERKSTÄTTEN  
 FARBKONZEPTE GMBH

 **WALSER  
 PRIVATBANK**

*Red Carpet Event*

  
**CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH**  
 Container von 5 - 30 cbm  
 Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden  
 Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

**THURNER  
 + SÖHNE**  
 Immobilien GmbH

**MAX GOLL**

**LUMINESSE** 

*das leckere  
 Dörrpöckchen*  
**Herige**  
 Düsseldorf - Altstadt

fortuna club95 

  
**Bistro EssART**

fortuna club95 

  
 Mercedes-Benz  
 Niederlassung Düsseldorf

fortuna club95 

**IRNICH &  
 GUTENBERG**  
 Steuerberater

fortuna club95 

  
**MASTER SERVICE**  
 Gebäudemanagement

**ZECCO**  
SPORTVERMARKTUNG GMBH

**bhm**  
Die fairen Partner  
für Zeitarbeitslösungen

fortuna **club95**

**RHEINMETALL**

**COPYPLAN**  
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

**KILBINGER**  
Neuhaus

**HIMMEL & ÄHD**  
Gut essen und trinken auf rheinische Art  
[www.himmel-aehd.de](http://www.himmel-aehd.de)

**OLIVER SCHMIDT  
HAIRDESIGN**

**unique**<sup>®</sup>  
JUST BE YOU

**Volkswagen Zentrum Düsseldorf**

Conrad Schutz GmbH & Co. KG

**HOLLMANN**  
HOLLMANN BUCH & PRESSE

**A.N.M. GRUPPE**  
A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH  
A.N.M. Grundbesitz GmbH

**IMMOBILIEN & VERWALTUNG**  
Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel. +49 2132 93 78 210

**KLIEMT**  
GRUPPE

**Autozentrum Hilden**

[AutozentrumHilden.de](http://AutozentrumHilden.de)

**+ DAS SYSTEMHAUS PLUS**  
**TELEFONBAUSCHNEIDER**  
**COMMUNICATIONS**

**studiofunk**  
Produktionshaus für Audiovisuelles

**Kretschmann  
Naturstein**

**Jürgen Heuser Immobilien**  
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

**SIGNA**

**Füchsen  
Art**

**druckluft vpt** technik  
[www.vpt-drucklufttechnik.de](http://www.vpt-drucklufttechnik.de)

**Schaab**  
DRUCK\_MEDIEN

**SAT**  
[www.sat-team.org](http://www.sat-team.org)

**OMEGA  
AUTOMOTIVE**

**Security Services  
GmbH**  
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse  
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst  
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82  
Homepage: [www.ah-security.de](http://www.ah-security.de) E-mail: [ah.katsiwoos@t-online.de](mailto:ah.katsiwoos@t-online.de)

**SK medienconsult**

**REUM & SCHWARZE**  
SINCE 1999  
COMPETENCE IN REAL ESTATES

**Karsten Klees**  
Technologieberatung

**Zum Schlüssel**  
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

**AK VERLEIH**  
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

**GAF** GÖRITZ Air Freight

**SCHNEIDER  
INTERCOM**  
Kommunikations- und  
Sicherheitssysteme

**AUTOHAUS  
ULMEN**  
[www.ulmen.com](http://www.ulmen.com)

**KEUTER**  
Grundbesitzverwaltung

**CLASEN**  
p. clasen satz & druck ohg

fortuna **Club95**

**Andreas BERG**  
Aufzugstechnik

fortuna **Club95**

**savills**

fortuna **Club95**

**HOBERG & DRIESCH**  
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **Club95**

		<ul style="list-style-type: none"> <li>Smart-Repair-Center</li> <li>Autoglas-Service</li> <li>Flotten- und Fuhrparkmanagement</li> </ul>			
<p>Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.</p>					
<p>Unabhängige Vermögensbetreuer + PARTNER</p> <p>www.pmkonline.de</p>		<p>Hier zu Hause.</p>			
<p>Rheinische Immobilien-, Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>		<p>Gebäudereinigung Facility Management Wach- und Sicherheitsdienste Gastronomie</p>		<p>SANITÄRE INSTALLATION &amp; HEIZUNGSBAU</p>	
				<p>Frisch und lecker von Ihrem Städtbäcker</p> <p>www.stadtbaecker.com</p>	
				<p>Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung</p>	
<p>ENTSORGUNGSSACHBETRIEB</p> <p>AUF DER REIDE 100 40488 DÜSSELDORF FON: 0211 47 23 70 FAX: 0211 4 72 37 23 INFO@PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM</p>		<p>Rohre und Rohrzubehör</p>			
		<p>seit 1899</p>			
		<p>Dr. med. dent. Oliver Munks Zahnarztpraxis am KÖ-Center Blumenstraße 11-15 40212 Düsseldorf www.diepluszahnärzte.com/koe</p>			
		<p>Wirtschaftliche Services GmbH</p>			



**Wünsch Dir was ...  
... oberes Tabellendrittel,  
Gesundheit, Liebe,  
neues Bad!**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
drückt die Daumen für die  
kommende Saison.

**BADIDEEN**

**GOTTSCHALL & SOHN**  
HAUSTECHNIK



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf



**APOLLONIA**

**DAMIT DIE  
STADIONWURST  
WIEDER  
SCHMECKT!**

**Apollonia Praxisklinik für Implantologie, Kieferorthopädie & Behandlung von Angstpatienten**  
Rostocker Straße 18 · 40595 Düsseldorf · Telefon 0211 - 70 58 58 · [www.apollonia-praxisklinik.de](http://www.apollonia-praxisklinik.de)

Der FC Ingolstadt hat sich diese Saison bisher ganz anders vorgestellt



# „Schanzer“ mit einem klassischen Fehlstart

Als vor der Saison die 18 Trainer der Zweitligisten nach ihren Favoriten gefragt wurden, tauchte in den Antworten auch immer wieder der FC Ingolstadt als Geheimfavorit auf. Mit Tamas Hajnal wurde im Sommer ein hervorragender Spielmacher mit viel Erfahrung im Oberhaus verpflichtet. Doch auch der kleine Ungar hinkt den Erwartungen bislang hinterher. Nach einer 1:2-Niederlage gegen den FC St. Pauli wurde Trainer Marco Kurz entlassen und sein bisheriger Assistent Michael Henke saß zuletzt in Bochum auf der Bank. Ab dieser Woche wird Ralph Hasenhüttel das Kommando übernehmen.



Der nächste Auswärtsort der Fortuna: Der Ingolstädter Audi-Sportpark.

Foto: Wikipedia/Blackfalcon

## ➔ Trainer & Umfeld

Vor dieser Saison investierten die Ingolstädter eine Menge Geld, um den Kader zu verstärken. Doch statt oben mitzuspielen, finden sie sich momentan in der Tabelle ganz unten wieder. So musste Marco Kurz, der zuvor auch schon in der 1. Bundesliga als Coach aktiv war, seinen Hut nehmen. Aus den ersten neun Partien konnte Kurz mit seinem Team lediglich vier Punkte sammeln. Viel zu wenig für die Ansprüche, die im Vorfeld der Spielzeit geäußert wurden. Das Umfeld des FCI macht eigentlich ein entspanntes Arbeiten möglich. Die einzige Frage, die sich stellt, ist, wie lange sich der Hauptsponsor Audi, der eine Menge Geld in den Verein investiert, die Erfolglosigkeit mit anschaut. Damit war nun Schluss und Kurz wurde nach zwei Monaten und 29 Tagen entlassen. In der vergangenen Woche übernahm Michael Henke das Training. Ab heute hat allerdings Ralph Hasenhüttel in Ingolstadt das Sagen.

## ➔ Mannschaft

Im Tor wird sich aller Voraussicht nach auch unter einem neuen Trainer nichts ändern:

Ramazan Özcan wird zwischen den Pfosten stehen. Die Viererkette im letzten Spiel unter Kurz bildeten Danny da Costa, Ralph Gunesch, Marvin Matip und Danilo Soares. Auf der „Doppel-Sechs“ agieren Roger, der einst vom FC Energie Cottbus kam, und Almog Cohen. Davor liefen Caiuby, Pascal Groß und Christian Eigler auf. Als einzige Spitze fungierte Philipp Hoffmann. Es bleibt nun abzuwarten, für wie viele und welche Veränderungen sich der neue starke Mann an der Seitenlinie entscheidet. Viel Qualität im Kader findet man alleine schon beim Blick auf die Ersatzbank: Mit Leon Jessen und Ümit Korkmaz durften zuletzt zwei Spieler nur zuschauen, die auch schon in der Bundesliga gekickt haben.

## ➔ Vergangenheit

Die Anzahl der bisherigen Aufeinandertreffen zwischen beiden Vereinen ist überschaubar. Genau zwei Spielzeiten lang spielten der FCI und die Fortuna in ein und derselben Liga, das war von 2010 bis 2012 im Unterhaus. Die allererste Partie konnten die „Schanzer“ mit 3:0 für sich entscheiden. Danach folgten zwei Heimsiege für die Fortuna:

Mit 3:1 und 4:1 wurden die Ingolstädter wieder nach Hause geschickt. Beim zweiten Spiel in der heimischen ESPRIT arena konnte sich unter anderem Oliver Fink in die Torschützenliste eintragen. Die letzte Begegnung zwischen beiden Teams, die dann wieder im Audi-Sportpark stattfand, endete mit einem Remis (1:1).

## ➔ Stadion

Der Audi-Sportpark gehört zu den jüngsten Stadien in deutschen Profifußball. Am 24. Juli 2010 wurde die neue Heimspielstätte des FC Ingolstadt mit der Partie gegen den Karlsruher SC eröffnet. Für 20 Millionen Euro wurde ein Stadion, das für 15.445 Zuschauer Plätze vorsieht, gebaut. Neben 9.621 Sitz und 5.824 Stehplätzen enthält das Stadion zudem auch noch 18-Logen für VIP-Gäste. Zu den bisherigen Heimspielen kamen im Schnitt lediglich 6.122 Besucher.

## ➔ Stadt

Ingolstadt liegt an der Donau und hat insgesamt 128.000 Einwohner. Wer ein Fan der Automarke Audi ist, kann sich im museum mobile die Historie

des Unternehmens anschauen. Zudem sollte man als Mediziner schon einmal in Ingolstadt gewesen sein: Dort wird nämlich im Deutschen Medizinhistorischen Museum die Entwicklung der Medizin seit der Zeit des Alten Ägyptens präsentiert. Für Freunde von besonderen Gebäuden lohnt sich ein Blick in die Asamkirche. Auch das Rathaus samt seinem Vorplatz kann sich sehen lassen.

## 11. Spieltag Saison 13/14

Sonntag, 20.10.2013, 13:30 Uhr



## ➔ Daten zum Verein:

**FC Ingolstadt 04 Fußball GmbH**

Am Sportpark 1,  
85053 Ingolstadt

Tel: 0841 - 88 557-0  
Fax: 0841 - 88 557-126

Internet: [www.fcingolstadt.de](http://www.fcingolstadt.de)  
E-Mail: [info@fcingolstadt.de](mailto:info@fcingolstadt.de)

## ➔ Stadion:

**Audi Sportpark**

Am Sportpark 1,  
85053 Ingolstadt

Zuschauerzahl: 15.800 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



EXPERIENCES

DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH, DER RHEINISCHE TURNERBUND UND DER TURNVERBAND DÜSSELDORF PRÄSENTIEREN:

# GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

## TOUR 2013



101651

# Sa. 30.11.2013 **DÜSSELDORF**

MITSUBISHI ELECTRIC HALLE | BEGINN: 18:30 UHR | EINLASS: 17:30 UHR

**west:ticket**

**0211-27 4000**  
**westticket.de**



[www.gymmotion.org](http://www.gymmotion.org)

**TVM** 

SPORTMARKETING GMBH

Die einmalige Show aus  
Turnen, Theater, Artistik  
und Varieté

GYMCARD 



 **SPIETH**  
Gymnastics

**RPR1**

  
www.speedytex.de

**RTB**   
RHEINISCHER TURNERBUND



sportstadt düsseldorf 

 Sparkasse

Fortuna Düsseldorf II und Bayer 04 Leverkusen II trennen sich 1:1

# Punkteteilung und Personalmangel

Die Zwote blieb auch in ihrem vierten Spiel innerhalb von elf Tagen ungeschlagen und beendete ihre doppelte Englische Woche mit einer beachtlichen Ausbeute von acht Punkten.

Eine große Auswahl an Spielern stand Zwote-Trainer Taskin Aksoy nicht zur Verfügung, da neben verletzungsbedingten Ausfällen, wie Bastian Müller oder Timm Golley, aufgrund eines Testspiels der Lizenzmannschaft beim SVC 2000 Roermond auch von dort keine Spieler zur Regionalligabegegnung gegen Leverkusen abgestellt wurden. Somit blieb der Kader mit sechzehn statt der üblichen achtzehn Spielern unterbesetzt.

Die 325 Zuschauer, die den Weg ins Paul-Janes-Stadion gefunden hatten, sahen ein für Zweitvertretungen typisches Spiel auf technisch hohem Niveau. Die Gäste machten zunächst die Räume eng, so dass die Fortunen häufig gezwungen waren, über den Umweg von Rückpässen und langen Bällen nach vorne den Weg in die Spitze zu suchen. In der 17. Minute überwand Tugrul Erat die

Leverkusener Abwehr, flankte auf Mergim Fejzullahu, der mit einem trockenen Schuss die Führung der Zwoten erzielte. Dass die Gäste ebenfalls schöne Tore herauspielen können, bewiesen sie nur wenige Minuten später, als der Bayer-Torjäger Aziz Bouhaddouz eine Maßflanke von Sebastian Hirsch per Kopf zum Ausgleich verwandelte.

Der Spielverlauf der restlichen ersten Halbzeit und auch des zweiten Durchgangs ist schnell erzählt. Beide Mannschaften spielten auf Augenhöhe, kombinierten gut und neutralisierten sich gegenseitig. Die Flingeraner konnten sich aber auch über Anfeuerungsrufe und Szenenapplaus von den Rängen für besonders sehenswerte Ballstafetten freuen. Eine gute Torchance hatte Christian Weber nach einem Querpass von Eren Taskin, aber der Kapitän zirkelte den Ball knapp am langen Pfosten

vorbei. Aliosman Aydin, der die Bayer-Abwehr mit viel Laufarbeit und Einsatz über neunzig Minuten beschäftigte, hätte kurz vor dem Abpfiff die insgesamt ausgeglichene Partie doch noch zugunsten der Zwoten drehen können, aber sein Schuss aus kurzer Distanz flog über das Tor. So blieb es beim insgesamt gerechten Remis. (RR)

➔ **Bayer-Trainer Ralf Minge:** „Wir haben ein intensives, wenn auch nicht hochklassiges Spiel gesehen. Mal war Düsseldorf überlegen, mal waren wir es. Ein insgesamt gerechtes Ergebnis nach einem kampfbetonten Spiel.“

➔ **Taskin Aksoy:** „Ich sehe es ähnlich wie mein Kollege. Ich bin aber stolz auf die läuferische und kämpferische Leistung, die meine Mannschaft im vierten Spiel innerhalb von elf Tagen noch gezeigt hat. Insgesamt geht das

Ergebnis in Ordnung, denn auch Leverkusen hat eine talentierte Mannschaft. Wie befinden uns zurzeit absolut im Soll.“

11. Spieltag, Saison 2013/2014  
Dienstag, 01.10.13, 19:30 Uhr



Fortuna Düsseldorf II -  
Bayer Leverkusen II 1:1 (1:1)

➔ **Aufstellung Düsseldorf:**  
Heller – Weber (C, 78. Babic), Langeneke, Urban, Erat, Rami, Akca, Taskin, Fahrian, Fejzullahu, Aydin (90. Lorefice).

➔ **Aufstellung Leverkusen:**  
Lomb – Narey (83. Siefkes), Mandt, Casper (C), Meffert, Dürholtz (56. Hartwig), Hirsch, Kohr, (65. Ghaddioui) Öztunali, Cacutalua, Bouhaddouz.

➔ **Tore:** 1:0 Fejzullahu (17.), 1:1 Bouhaddouz (26.)

➔ **Schiedsrichter:** Lukas Sauer (Kamen).

➔ **Zuschauer:** 325

AUTOZENTRUM

**Josten**

Ihr Partner in Düsseldorf,  
Monheim, Remscheid,  
Kaarst, Witten und  
Heiligenhaus



teamPARTNER

Neuwagen zu Outletpreisen!

# Der Preis!

Ständig über 500 Fahrzeuge sofort verfügbar.

Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf · Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

[www.auto-josten.de](http://www.auto-josten.de)  
**0211-5502190**



JETZT AUCH AM  
FLINGER BROICH  
DIE HEIMAT  
DER FORTUNA

Hier bin ich!

Mit Wasser aus der Kaiserquelle, Hopfen aus der Hallertau und Gerstenmalz begann meine Reise zu dir.

In der Zwischenzeit wurde ich auf mehr als 98°C erhitzt und wartete mindestens 6 Wochen auf meine Freiheit.

Und selbst nach 260 Jahren Lebenserfahrung werde ich immer wieder auf die Probe gestellt – und das täglich mehr als 5.000 Mal.

Ich wurde durch 60 erfahrene Hände gegeben, geprüft und verkostet.

Mehrere hundert Qualitätskontrollen lang habe ich mich genau auf diesen Moment gefreut, endlich bei dir zu sein.

Der Weg hat sich gelohnt.



INTERNATIONALES  
1753  
SPITZENPILSNER D  
PREMIUMKLASSE

WARSTEINER  
PREMIUM V



WARSTEINER

[www.warsteiner.de](http://www.warsteiner.de)

# Fortuna QUIZ

## WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

### Frage 1 (2 Punkte)

Welche Person aus unserem Trainerteam kam von der SpVgg Greuther Fürth zur Fortuna?



A Axel Zehle

B Axel Dörrfuß

C Oliver Reck

### Frage 2 (1 Punkt)

Welcher Spieler wechselte vor dieser Saison vom Fürther Ronhof nach Düsseldorf?

A Heinrich Schmidtgal

C Levan Kenia

B Christian Gartner

### Frage 3 (2 Punkte)

Wie viele Punkte holte die Fortuna in der letzten Saison gegen die SpVgg Greuther Fürth?



A 3

B 4

C 6

### Frage 4 (2 Punkte)

Wer erzielte den entscheidenden Treffer im letzten Heimspiel gegen den heutigen Gegner?

A Dani Schahin

C Stefan Reisinger

B Axel Bellinghausen

### Frage 5 (2 Punkte)

Welcher Mitarbeiter auf Fortunas Geschäftsstelle kickte einst für die SpVgg Greuther Fürth?

A Sascha Rösler

C Robert Palikuca

B Goran Vucic

### Frage 6 (3 Punkte)

Welcher Fortuna hat in dieser Saison bislang die meisten Gelben Karten auf seinem Konto?



A Andreas Lambertz

B Tobias Levels

C Adam Bodzek

### Frage 7 (1 Punkt)

Mit welchem Sportrechte-Vermarkter hat die Fortuna nun eine Einigung treffen können?

A Sportbild

B Sportfeld

C Sportwelt

### Frage 8 (2 Punkte)

Wo absolvierte die Fortuna in der letzten Woche ein Testspiel?

A Venlo

B Roermond

C Almelo

### Frage 9 (2 Punkte)

Was eröffnete der Verein am letzten Freitag in der Düsseldorfer Altstadt?

A Fancafé

B Clubheim

C Fanshop

### Frage 10 (3 Punkte)

Wer feierte bei der SpVgg Greuther Fürth sein Profi-Debüt?



A Heinrich Schmidtgal

B Stefan Reisinger

C Oliver Fink

Frage 1: Insgesamt sieben Jahre lang war Axel Dörrfuß bei der SpVgg Greuther Fürth Athletiktrainer. Nach dem Abstieg des Kleeblatts in der vergangenen Spielzeit wechselte der 42-jährige zur Fortuna. In Fürth arbeitete Dörrfuß bereits mit Cheftrainer Mike Büskens zusammen.  
Frage 2: Mit großen Hoffnungen kam Heinrich Schmidtgal aus Fürth nach Düsseldorf. Der Deutsch-Kasache unterschrieb einen Zwei-Jahres-Vertrag, kam aber aufgrund von Verletzungen bisher noch nicht zum Einsatz.  
Frage 3: In der Fürther Troll-Arena gewann die Fortuna dank Treffern von Ken Iß und Oliver Fink mit 2:0. In der heimischen ESPRIT arena gab es in der Rückrunde einen hauchdünnen 1:0-Erfolg.  
Frage 4: Den entscheidenden Treffer des Tages erzielte Axel Bellinghausen. Der Heimkehrer konnte in der vergangenen Saison insgesamt drei Treffer markieren. Er trat außerdem im Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt (4:0) und auswärts beim FC Schalke 04 (1:2).  
Frage 5: Goran Vucic und Robert Palikuca liefen in ihrer aktiven Laufbahn nie für die SpVgg Greuther Fürth auf. Sascha Rösler hingegen konnte von 2002 bis 2005 in 74 Partien 29 Tore für das Kleeblatt erzielen.  
Frage 6: Mit vier Gelben Karten ist Mittelfeldspieler Adam Bodzek in dieser Kategorie der allmorgliche Spitzenreiter in der vereinsinternen Liste. Tobias Levels musste bisher zwei Verwarnungen hinnehmen, Kapitän „Lumpi“ Lambertz hat sich noch nichts zu Schulden kommen lassen.  
Frage 7: Der Verein hat die audio-visuellen Rechte von der Sportwelt/Kölnier-Gruppe zurückgekauft. Die jährliche Zahlung einer Vergütung von 15 % aus den Einnahmen der audio-visuellen Rechte endet per 30. Juni 2023. Nachdem bereits 2009 der Rückkauf der Markenrechte erfolgreich abgeschlossen wurde, ist Fortuna Düsseldorf nunmehr wieder im Besitz sämtlicher Rechte.  
Frage 8: Die Fortuna hat in der vergangenen Woche im benachbarten Ausland ein Testspiel abgehalten. Gegner war der niederländische Verein SVC 2000 Roermond. Die Mannschaft von Cheftrainer Mike Büskens konnte einen souveränen Sieg einfahren.  
Frage 9: Die Fortuna ist wieder zurück in der Innenstadt. Am Burgplatz eröffnete am Freitagvormittag ein Fanshop der Fingerraner mitten in der Altstadt.  
Frage 10: Gleich zwei Mal wechselte Stefan Reisinger zur SpVgg Greuther Fürth, wo er auch seine ersten Geh-Versuche im Profifussball absolvierte. Von 2001 bis 2003 hatte er seine erste Zeit am Ronhof, von 2006 bis 2009 lief er noch einmal für die Grün-Weißen auf.

## Antworten:

**CINQUE**



**MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF**



**CINQUE STORE** | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | [cinque.de](http://cinque.de)

**➔ 1. Spieltag, 19.07.2013 – 22.07.2013**

18:30	SV Sandhausen	: VFR Aalen	0:0 (0:0)
18:30	FC Ingolstadt 04	: FC Erzgebirge Aue	1:2 (0:1)
20:30	FC St. Pauli	: TSV 1860 München	1:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	0:1 (0:0)
15:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Köln	1:1 (0:0)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Bielefeld	2:0 (2:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: Karlsruher SC	0:1 (0:0)
15:30	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum 1848	1:2 (0:0)
20:15	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>FC Energie Cottbus</b>	1:1 (0:0)

**➔ 2. Spieltag, 26.07.2013 – 29.07.2013**

18:30	VFR Aalen	: SpVgg Greuther Fürth	0:2 (0:1)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Union Berlin	1:1 (0:1)
20:30	1. FC Kaiserslautern	: FC Ingolstadt 04	3:1 (1:0)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
15:30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FSV Frankfurt 1899	2:1 (0:0)
13:30	FC Energie Cottbus	: SC Paderborn 07	4:0 (4:0)
15:30	<b>1. FC Köln</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	1:1 (0:1)
20:15	VfL Bochum 1848	: SG Dynamo Dresden	1:1 (0:0)

**➔ 3. Spieltag, 09.08.2013 – 12.08.2013**

18:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>TSV 1860 München</b>	1:2 (1:1)
18:30	FSV Frankfurt 1899	: VfL Bochum 1848	1:0 (0:1)
18:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	1:3 (0:3)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Köln	1:1 (0:0)
13:00	FC Ingolstadt 04	: Karlsruher SC	0:2 (0:0)
13:00	FC St. Pauli	: DSC Arminia Bielefeld	0:1 (0:0)
13:30	SV Sandhausen	: FC Energie Cottbus	2:2 (2:1)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: VFR Aalen	0:1 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:1)

**➔ 4. Spieltag, 16.08.2013 – 19.08.2013**

18:30	Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	1:2 (1:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: SC Paderborn 07	3:3 (0:1)
20:30	VfL Bochum 1848	: FC St. Pauli	2:2 (1:2)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: FC Erzgebirge Aue	2:1 (1:0)
13:00	1. FC Köln	: SV Sandhausen	2:0 (0:0)
13:30	TSV 1860 München	: FC Ingolstadt 04	1:0 (0:0)
13:30	FC Energie Cottbus	: VFR Aalen	5:1 (3:1)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FSV Frankfurt 1899	0:3 (0:1)
20:15	<b>1. FC Union Berlin</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	2:1 (1:0)

**➔ 5. Spieltag, 23.08.2013 – 26.08.2013**

18:30	SV Sandhausen	: Karlsruher SC	1:1 (0:0)
18:30	FC Ingolstadt 04	: DSC Arminia Bielefeld	3:2 (1:1)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Energie Cottbus	2:1 (0:1)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Köln	0:0 (0:0)
13:00	VFR Aalen	: 1. FC Kaiserslautern	4:0 (1:0)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>VfL Bochum 1848</b>	1:0 (1:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Union Berlin	1:1 (0:0)
13:30	SC Paderborn 07	: TSV 1860 München	1:0 (0:0)
20:15	FC St. Pauli	: SG Dynamo Dresden	2:1 (0:0)

**➔ 6. Spieltag, 30.08.2013 – 02.09.2013**

18:30	FSV Frankfurt 1899	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (0:0)
18:30	TSV 1860 München	: SV Sandhausen	0:2 (0:2)
18:30	<b>DSC Arminia Bielefeld</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	4:2 (1:2)
13:00	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	3:2 (1:2)
13:00	VfL Bochum 1848	: SC Paderborn 07	4:2 (3:2)
13:30	1. FC Köln	: FC Erzgebirge Aue	4:1 (0:1)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Ingolstadt 04	1:1 (1:1)
13:30	Karlsruher SC	: VFR Aalen	1:1 (1:1)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: FC Energie Cottbus	2:2 (1:2)

**➔ 7. Spieltag, 13.09.2013 – 16.09.2013**

18:30	VFR Aalen	: TSV 1860 München	0:0 (0:0)
18:30	SC Paderborn 07	: Karlsruher SC	1:0 (0:0)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: DSC Arminia Bielefeld	0:2 (0:0)
13:00	FC St. Pauli	: FSV Frankfurt 1899	2:1 (1:0)
13:00	SV Sandhausen	: 1. FC Kaiserslautern	1:0 (0:0)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SG Dynamo Dresden</b>	1:1 (1:0)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum 1848	0:2 (0:2)
13:30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Union Berlin	0:1 (0:0)
20:15	FC Energie Cottbus	: 1. FC Köln	0:4 (0:3)

**➔ 8. Spieltag, 20.09.2013 – 23.09.2013**

18:30	1. FC Köln	: 1. FC Kaiserslautern	0:0 (0:0)
18:30	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	2:4 (1:0)
18:30	Karlsruher SC	: FC Energie Cottbus	2:0 (2:0)
13:00	TSV 1860 München	: FC Erzgebirge Aue	3:1 (2:0)
13:00	VfL Bochum 1848	: VFR Aalen	1:2 (1:1)
13:00	DSC Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen	2:1 (0:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Ingolstadt 04	4:1 (2:0)
13:30	SG Dynamo Dresden	: SC Paderborn 07	2:2 (0:0)
20:15	<b>FC St. Pauli</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	1:1 (0:0)

**➔ 9. Spieltag, 27.09.2013 – 30.09.2013**

18:30	FC Energie Cottbus	: DSC Arminia Bielefeld	4:2 (2:0)
18:30	VFR Aalen	: 1. FC Köln	0:1 (0:1)
18:30	FC Erzgebirge Aue	: Karlsruher SC	3:0 (2:0)
13:00	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>FSV Frankfurt 1899</b>	0:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: TSV 1860 München	3:0 (0:0)
13:30	SV Sandhausen	: VfL Bochum 1848	1:0 (0:0)
13:30	FC Ingolstadt 04	: FC St. Pauli	1:2 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: SG Dynamo Dresden	4:0 (1:0)

**➔ 10. Spieltag, 04.10.2013 – 07.10.2013**

18:30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	3:0 (1:0)
18:30	FC St. Pauli	: SC Paderborn 07	1:2 (0:0)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Kaiserslautern	0:3 (0:2)
13:00	SG Dynamo Dresden	: VFR Aalen	2:0 (2:0)
13:00	Karlsruher SC	: 1. FC Köln	1:2 (0:0)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: FC Erzgebirge Aue	3:1 (3:0)
13:30	TSV 1860 München	: FC Energie Cottbus	0:0 (0:0)
13:30	VfL Bochum 1848	: FC Ingolstadt 04	0:1 (0:0)
20:15	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SpVgg Greuther Fürth</b>	-- (--)

**➔ 11. Spieltag, 18.10.2013 – 21.10.2013**

18:30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
18:30	VFR Aalen	: DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
18:30	SC Paderborn 07	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:00	SV Sandhausen	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	<b>FC Ingolstadt 04</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
20:15	1. FC Köln	: TSV 1860 München	-- (--)

**➔ 12. Spieltag, 25.10.2013 – 28.10.2013**

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
18:30	FC St. Pauli	: SV Sandhausen	-- (--)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: 1. FC Köln	-- (--)
13:00	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SC Paderborn 07</b>	-- (--)
13:00	FSV Frankfurt 1899	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: TSV 1860 München	-- (--)
20:15	VfL Bochum 1848	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

**➔ 13. Spieltag, 01.11.2013 – 04.11.2013**

18:30	FC Energie Cottbus	: VfL Bochum 1848	-- (--)
18:30	<b>VFR Aalen</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
18:30	SC Paderborn 07	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: FC St. Pauli	-- (--)
13:00	FC Erzgebirge Aue	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	TSV 1860 München	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	SV Sandhausen	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: DSC Arminia Bielefeld	-- (--)
20:15	1. FC Köln	: 1. FC Union Berlin	-- (--)

**➔ 14. Spieltag, 08.11.2013 – 11.11.2013**

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: SC Paderborn 07	-- (--)
18:30	FSV Frankfurt 1899	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
18:30	FC Ingolstadt 04	: VFR Aalen	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	-- (--)
13:00	DSC Arminia Bielefeld	: TSV 1860 München	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>SV Sandhausen</b>	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
20:15	FC St. Pauli	: FC Energie Cottbus	-- (--)

**➔ 15. Spieltag, 22.11.2013 – 25.11.2013**

18:30	FC Energie Cottbus	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
18:30	SV Sandhausen	: SC Paderborn 07	-- (--)
18:30	DSC Arminia Bielefeld	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:00	1. FC Köln	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	<b>FC Erzgebirge Aue</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
20:15	TSV 1860 München	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

**➔ 16. Spieltag, 29.11.2013 – 02.12.2013 \***

13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>Karlsruher SC</b>	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

**➔ 17. Spieltag, 06.12.2013 – 09.12.2013 \***

13:30	<b>1. FC Köln</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: SG Dynamo Dresden	-- (--)

**➔ DFB-Pokal**

1. Hauptrunde: Sonntag, 04.08.2013, 16 Uhr  
**SC Wiedenbrück** : **Fortuna Düsseldorf** 1:0 (0:0)

2. Hauptrunde: 24.09.2013  
 Achtelfinale: 03.12.2013  
 Viertelfinale: 11.02.2014  
 Halbfinale: 15.04.2014  
 Finale in Berlin: 17.05.2014

**➔ 18. Spieltag, 13.12.2013 – 16.12.2013 \***

13:30	<b>FC Energie Cottbus</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: FC Ingolstadt 04	-- (--)

**➔ 19. Spieltag, 20.12.2013 – 23.12.2013 \***

13:30	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>1. FC Köln</b>	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: FC Energie Cottbus	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: VFR Aalen	-- (--)
13:30	SG Dynamo Dresden	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)

**➔ 20. Spieltag, 07.02.2014 – 10.02.2014 \***

13:30	Karlsruher SC	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	<b>TSV München 1860</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	VfL Bochum 1848	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SC Paderborn 07	-- (--)

**➔ 21. Spieltag, 14.02.2014 – 17.02.2014**

13:30	FC St. Pauli	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FSV Frankfurt 1899	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: Arminia Bielefeld	-- (--)
13:30	SV Sandhausen 1916	: 1. FC Köln	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>1. FC Union Berlin</b>	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: FC Energie Cottbus	-- (--)

**➔ 22. Spieltag, 21.02.2014 – 24.02.2014 \***

13:30	SG Dynamo Dresden	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: SV Sandhausen 1916	-- (--)
13:30	TSV München 1860	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
13:30	<b>VfL Bochum 1848</b>	: <b>Fortuna Düsseldorf</b>	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30	1. FC Köln	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: FSV Frankfurt 1899	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: VFR Aalen	-- (--)

**➔ 23. Spieltag, 28.02.2014 – 03.03.2014 \***

13:30	SV Sandhausen 1916	: TSV München 1860	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	SC Paderborn 07	: VfL Bochum 1848	-- (--)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SG Dynamo Dresden	-- (--)
13:30	VFR Aalen	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	FC Energie Cottbus	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	<b>Fortuna Düsseldorf</b>	: <b>Arminia Bielefeld</b>	-- (--)

# „Uninspirierte“ Zeilen

„Uninspiriert“ gehörte noch zu den netteren Urteilen über Fortunas Leistung beim 0:0 gegen den FSV Frankfurt. Ich finde, das kann man entschuldigen, „uninspiriert sein“. Kommt halt schon mal vor, dass es dunkel bleibt im sonst so hellen Köpfchen. Ob bei der Mannschaft auf der Jagd nach 3 Punkten oder bei mir auf der Jagd nach witzigen 3.000 Zeichen für diese Kolumne.

Vielleicht haben es da die Jungs am Platz sogar leichter als wir vor dem weißen Blatt Papier. Nicht zu Unrecht sagt ja der Volksmund: „Wer es nicht im Kopf hat, muss es in den Beinen haben.“ Und das gilt erst recht auf'm Platz. Wenn's oben ausnahmsweise mal nicht zündet, kann man immer noch in den Ring schmeißen, was der Rest des Körpers hergibt. Rennen, grätschen, lange Bälle schlagen. Good old Brechstange eben. Aber was macht der Autor? Wie schreibt man „hoch und weit“. Was ist der Aristide Bancé unter den literarischen Stilmitteln? Eines, das früher oder später zündet, je öfter man den Ball in den Sechzehner schlägt?

Was doch immer geht, sind ein paar Späßchen auf Kosten des kommenden Gegners. Fürth also. So mit Trolli-Arena und unaufsteigbar und Tasmania-Vergleichen? AUF GAR KEINEN FALL. Der Blick auf die jüngere Vergangenheit unseres Trainers, auf unsere jüngeren Leistungen und die des Gegners verbieten das. Mit drei Ausrufezeichen!!!

Vielleicht gibt's thematische Steilvorlagen aus dem eigenen Lager? Vielleicht spielt mir ja die Vereinshomepage ein paar Bälle in den Lauf? Aber wie schon am letzten Samstag: Kein Pass kommt an. Ein doppelter Vorstandsrücktritt und ein TV-Rechterückkauf sind halt für eine

launige Spieltagskolumne nur Flanken auf Kniehöhe. Also weitere Netzrecherche und mal gucken, was die anderen so machen. Auf Fehler des Gegners lauern und genüsslich ausnutzen. Aber die Gefahr ist groß: Wenn der Gegner in der eigenen Hälfte den Ball vertändelt, man dann frei aufs Tor zuläuft, die sichere Pointe vor Augen hat und dann nur den Pfosten trifft: Dann ist's halt besonders doof. Und das nicht nur in Kenia.

Jetzt läuft mir die Zeit weg und ich dreh mich hier um mich selbst, wie unser versammeltes Mittelfeld am letzten Samstag. Keine Ahnung, wohin mit dem Ball. Keine Angebote, keine Lücke in der gegnerischen Abwehr. Da hilft nur: Weiter ackern, sind noch gut 1.000 Zeichen, vielleicht gelingt noch der Glückstreffer. Weiter, immer weiter. Dummerweise hab ich keinen Block 42 hinter der Couch stehen, der meinen lahmen Gedanken Beine macht.

Gegen den FSV konnten sich Mannschaft und Publikum in den letzten Minuten noch auf den Schiedsrichter einschließen. Ein nicht gegebener Handelfmeter hier, ein nicht gepfiffenes Foul da. Schon war wieder Leben in der Bude. Es wurde geschrien, geflucht, Becher sollen geflogen sein. Plötzlich roch es wieder nach spätem Siegtreffer. Aber all das erwies bei meinem Anrennen auf einen entscheidenden Gag kurz vor Abpfiff als wenig probates Mittel. Zumal ich in meiner Wohnung saß und der nationale Feiertag keine Ruhestörung duldete. Und wie der Fortuna die Zeit weglief, sind auch meine 3.000 Zeichen urplötzlich voll: Abpfiff ohne Abschlusswitz.

**Es grüßt enttäuscht  
Euer Timo**

# HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

DAS VERBINDET UNS MIT  
UNSERER FORTUNA –  
VIEL ERFOLG JUNGS!

Cleaning | Catering | Clinic Service | Security  
Personal Service | Airport Service | Facility Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA



ES LIEGT IN DER NATUR VON UNS

# FORTUNEN

AUCH DIESES MAL ZURÜCK ZU KOMMEN



The Nature of  
**Performance**<sup>™</sup>  
[puma.com/football](http://puma.com/football)

